

Österreichisches Holzschutzmittel- Verzeichnis

2006

33. Auflage



Holzschutzmittel sicher verwenden

Vor Gebrauch stets

Kennzeichnung und

Produktinformation lesen

Herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien, Tel. +43 0590 900 – 3749

Eigentümer und Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel
Wiedner Hauptstraße 63, Postfach 325, A-1045 Wien
Telefon: +43 0590 900-3749
Fax: +43 0590 900-280
E-mail: schaubmayr@fcio.wko.at
Homepage: <http://www.holzschutzmittel.at>

Für den Inhalt verantwortlich: SektChef iR Mag. Heinrich Kohlmann

Druck: Holzhausen Duck & Medien GmbH, 1140 Wien

Präambel

Die Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel (ARGE-HSM) hat sich die verantwortungsbewußte Verwendung von Holzschutzmitteln zur Aufgabe gemacht. Es werden nur Holzschutzmittel zur Verwendung empfohlen, die nach den Grundsätzen des Regelwerkes der ARGE-HSM von Experten aus dem Bereich des Holzschutzes und der Toxikologie positiv beurteilt wurden.

Wesentliche Beurteilungskriterien sind dabei:

- eine dem Stand der Technik entsprechende Zusammensetzung der Produkte,
- das Erreichen der ausgelobten Wirksamkeit,
- die Minimierung der Belastung für Verarbeiter und die Umwelt,
- verständliche schriftliche Arbeitsanleitungen in technischen Informationen (Merkblättern) und auf den Verpackungen für eine sichere und wirksame Anwendung durch Privatpersonen oder in Gewerbebetrieben und
- eine gleichbleibende Qualität durch eine gesicherte Eigenüberwachung bei der Herstellung und durch Fremdüberwachung durch eine akkreditierte Prüfanstalt.

Hersteller und Vertreiber von Holzschutzmitteln können ihre Erzeugnisse auf freiwilliger Basis und über die behördliche Zulassung im Sinne der Bestimmungen des Biozidproduktegesetzes (BPG) hinaus diesem Begutachtungsverfahren unterziehen. Bei einem positiven Ergebnis erhalten diese Produkte ein Anerkennungszertifikat und die Berechtigung zur Nutzung des Prüfsiegels der ARGE-HSM. Alle im Sinne des Regelwerkes positiv beurteilten Holzschutzmittel werden im Österreichischen Holzschutzmittelverzeichnis veröffentlicht. Dieses Verzeichnis enthält überdies allgemeine Informationen zum Thema Holzschutz und zum richtigen Umgang mit Holzschutzmitteln.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. Geprüfte Holzschutzmittel	5
2. Wozu Holzschutz?	6
3. Begriffe und Abkürzungen	7
4. Holzschutzmittel - Wirksamkeit	9
5. Auswahl des geeigneten Holzschutzmittels	12
6. Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Holzschutzmitteln	17
6.1 Unzulässige Anwendungsbereiche des Holzschutzmittels	17
6.2 Vorsichtsmaßnahmen beim Verarbeiten	18
6.3 Lagerung und Aufbewahrung	19
6.4 Entsorgung	19
6.5 Maßnahmen im Unglücksfall	19
7. Einteilung der Produkte nach Einsatzgebieten	21
7.1 Produkte für die Gebrauchsklasse 1	22
7.2 Produkte für die Gebrauchsklasse 2	23
7.3 Produkte für die Gebrauchsklasse 3	25
7.4 Produkte für die Gebrauchsklasse 4	29
7.5 Produkte zur Insektenbekämpfung	29
7.6 Produkte zum Schutz von Schnittholz gegen Bläue	30
7.7 Produkte zur Bekämpfung von Hausschwamm im Mauerwerk	30
8. Liste aller geprüften Holzschutzmittel	31
9. Normen	112
10. Die Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel	113
11. Verzeichnis der Hersteller und Vertreiber	115

1. GEPRÜFTE HOLZSCHUTZMITTEL

Mit diesem Verzeichnis erhalten Sie Informationen zu Holzschutzmitteln, zur Auswahl geeigneter Produkte und Wissenswertes rund um den Holzschutz.

Allen in diesem Verzeichnis genannten Holzschutzmitteln wurde ein Anerkennungszertifikat der ARGE Holzschutzmittel verliehen. Damit werden folgende Voraussetzungen erfüllt:

- nachgewiesene Wirksamkeit gegen Holzschädlinge,
- bestandene Sicherheitsbewertung,
- gesicherte, gleichbleibende Qualität
- hinsichtlich der Hinweise zur Anwendung und Verarbeitung überprüfte Etikettentexte und Technische Merkblätter.

Der Anwender erhält damit die Möglichkeit, wirksame und verträgliche Produkte zu wählen.

Das Gütesiegel der Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel



soll speziell privaten Anwendern auf einen Blick solche Produkte erkennen lassen.

Die für eine Einreichung zur Anerkennung eines Holzschutzmittels notwendigen Unterlagen können entweder bei der ARGE HSM direkt bezogen oder von der Homepage www.holzschutzmittel.at heruntergeladen werden. Diese Informationen erhalten Sie außerdem auf der Homepage der Holzforschung Austria www.holzforschung.at.

WICHTIGE ANMERKUNG

Diese Produkte unterliegen den Bestimmungen des österreichischen Biozidproduktegesetzes BGBl. I 2000/105 und den einschlägigen Richtlinien und Verordnungen der Europäischen Union und dürfen nur gemäß diesen Bestimmungen in Österreich in Verkehr gebracht und verwendet werden.

Im Falle eines Widerspruches zu diesen Bestimmungen erlischt das Anerkennungszertifikat automatisch.

2. WOZU HOLZSCHUTZ?

Holz ist einer der ältesten Baustoffe der Menschheit und hat sich über Jahrhunderte im Innen- und Außenbau bewährt. Neben all seinen Vorteilen kann Holz jedoch von Schädlingen befallen werden.

Zu diesen Schädlingen zählen:

- Fäulnispilze (zB Porenschwamm oder Hausschwamm), die Holz zerstören,
- Bläuepilze, die Holz bleibend verfärben,
- Insekten (zB Hausbock oder Nagekäfer), deren Larven ("Holzwurm") das Holz als Nahrung verwerten und damit zerstören.

Holzschutz dient der Vermeidung von Schäden durch Pilze und Insekten, um die folgenden Ziele zu erreichen:

- Bewahrung vor Verletzungen durch geschädigte Holzbauteile.
- Bewahrung von materiellen Werten: Verlängerung der Gebrauchsdauer.
- Geringere Entnahme des Rohstoffes Holz.

Möglichen Schädigungen des Holzes kann durch 3 Maßnahmen begegnet werden:

- Bauliche Maßnahmen.
Vereinfacht gesagt: Achten Sie bei der Konstruktion darauf, dass das Holz nicht feucht wird oder mit Erde in Berührung kommt, um seine Zerstörung zu vermeiden.
- Auswahl geeigneter Holzarten.
Manche Hölzer, wie zB das Kernholz der Eiche, sind weitgehend schädlingstest. Andere Holzarten, wie zB Fichte, können dagegen leicht befallen werden.
- Anwendung von Holzschutzmitteln.
Ist eine Gefährdung des Holzes gegeben und reichen die beiden vorgeannten Möglichkeiten zum Holzschutz nicht aus, ist der Einsatz eines Holzschutzmittels ratsam, erforderlich oder für manche Bauteile (zB Brücken) auch vorgeschrieben.

Wenn der Holzbauteil keine tragende Funktion hat, die Gebrauchsdauer kurz ist und der Holzbauteil von geringem Wert ist, sollten Sie auch den Verzicht auf chemischen Holzschutz in Betracht ziehen.

3. BEGRIFFE UND ABKÜRZUNGEN

Begriffe

Bekämpfende Holzschutzmittel	Holzschutzmittel, die einen bereits vorhandenen Insektenbefall bekämpfen. Chemisch nicht bekämpfbar ist dagegen ein bereits erfolgter Befall mit Pilzen (hier hilft nur das mechanische Entfernen des befallenen Holzes und gegebenenfalls die Erneuerung des Bauteils).
Wirkstoff (Biozid)	Substanz, die Lebewesen (im konkreten Fall Pilze oder Insekten) abtötet bzw. ihr Wachstum verhindert.
Bläueschutzmittel für Schnittholz	Eine aus einer Zubereitung hergestellte wässrige Lösung, mit der das Schnittholz nach dem Einschnitt in einem Sägewerk behandelt wird. Das Ziel dabei ist es, einem Befall von Schädlingen während der Lagerung, des Transportes bzw. bis zur Weiterverarbeitung vorzubeugen.
Gebrauchsklasse	Anwendungsbereich von Holz unter Berücksichtigung klimatischer Voraussetzungen, unter denen dieses von Schädlingen als Nahrungsquelle bzw. als Lebensraum genutzt werden kann.
GK	Abkürzung für "Gebrauchsklasse" (früher Gefährdungsklasse genannt).
Holzschutzgrundierung	Eine Zubereitung, welche als erstes auf das Holz aufgebracht wird, um es vor Schädlingen zu schützen. Sie kann eine bestmögliche Verbindung mit einem weiteren Anstrich herstellen und gegebenenfalls die Saugfähigkeit des Holzes vermindern.
Holzschutzlasur	Lasierende, farblose oder transparent eingefärbte anwendungsfertige Zubereitung, durch die die Holzstruktur in Form der farblichen Unterschiede zwischen Früh- und Spätholz noch erkennbar ist.

Holzschutzmittel	Als Holzschutzmittel gelten nur Produkte, die biozide Wirkstoffe enthalten, um gegen Pilze oder Insekten wirksam zu sein.
Holzschutzmittelsystem	Zwei oder mehrere aufeinander abgestimmte Zubereitungen, wobei mindestens die direkt auf das Holz aufgebrauchte Zubereitung vor Schädlingen schützt. Erst die Anwendung aller Bestandteile eines Holzschutzmittelsystems schützt das Holz sowohl gegen Schädlinge als auch gegen physikalische Umwelteinflüsse.
Holzschutzsalz	Feste, flüssige oder pastöse Zubereitung, die als Wirkstoffe wasserlösliche Salze enthält.
Holzveredelungsmittel	Anstrichmittel, die zB nur gegen die Vergrauung des Holzes durch Witterungseinflüsse schützen, sind keine Holzschutzmittel, sondern werden als Holzveredelungsmittel bezeichnet.
Öliges Holzschutzmittel	Anwendungsfertige Zubereitung, die als Hauptbestandteil organische Lösemittel enthält.
Schwammschutzmittel	Feste, flüssige oder pastöse Zubereitung zur Bekämpfung des Echten Hausschwammes mit dem Ziel, den Pilz abzutöten. Gleichzeitig wirkt ein Schwammschutzmittel wie eine Sperre und verhindert somit eine weitere Ausbreitung in das gesunde Mauerwerk. Die Anwendung ist auf qualifizierte Fachfirmen, die über grundlegende Kenntnisse, Erfahrung und das erforderliche Gerät verfügen, beschränkt.
Vorbeugende Holzschutzmittel	Holzschutzmittel, die einem Befall durch Pilze oder Insekten vorbeugen.

Abkürzungen zur Beschreibung der Wirksamkeit

B	vorbeugend wirksam gegen Bläue
BS	vorbeugend wirksam gegen Schnittholzbläue
P	vorbeugend wirksam gegen Pilze (Fäulnisschutz)
lv	vorbeugend wirksam gegen Insekten
lb	wirksam zur Insektenbekämpfung

W	beständig gegen Witterungseinflüsse und Feuchtigkeit; erforderlich für Holz im Freien, jedoch nicht für Holz in dauerndem Erdkontakt und in dauerndem Kontakt mit Wasser geeignet
E	für Holz in dauerndem Erdkontakt und/oder in dauerndem Kontakt mit Wasser
MS	zur Schwammbekämpfung im Mauerwerk

Abkürzungen zur Beschreibung der Anwendungsverfahren

S	Streichen, Rollen
Sp	Spritzen
St	Sprühtunnelverfahren
K	Kurztauchen und Fluten
T	Tauchen (während einer Zeit von 20 min bis mehreren Stunden)
L	Langzeittauchen - Trogtränkung (Behandlungszeit mindestens 24 h bis zu mehreren Tagen)
Es	Einstelltränkung (Behandlungszeit mindestens 24 h bis zu mehreren Tagen)
Im	Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren
KD	Kesseldrucktränkung (zB auch Wechseldrucktränkung und Doppelvakuumverfahren)

4. HOLZSCHUTZMITTEL - WIRKSAMKEIT

Alle Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz gegen Pilz- und/oder Insektenbefall. Sie sind daher nur dann anzuwenden, wenn ein Schutz des Holzes vorgeschrieben oder im Einzelfall erforderlich ist.

Holzbauteile können verschieden stark gefährdet sein, je nach den Bedingungen am Einsatzort. Eine höhere Holzfeuchtigkeit begünstigt das Wachstum von Pilzen. Welche Gefährdungen des Holzes unter welchen äußeren Bedingungen zu erwarten sind, erfahren Sie aus der folgenden Tabelle der "Gebrauchsklassen".

Dort finden Sie auch die im Normalfall erforderliche Wirksamkeit eines Holzschutzmittels für den Einsatz in der jeweiligen Gebrauchsklasse. Einige Ausnahmen oder Detailfestlegungen zu der erforderlichen Wirksamkeit sind darauffolgend gelistet.

Gebrauchsklassen

GK	Beanspruchung des Holzes. Gefährdung durch Schädlinge.	Anwendungsbereiche des Holzes - Beispiele:	Wirksamkeit *)
0	Keine statische Belastung des Holzes. Holzfeuchtigkeit unter 10 %. Keine Gefährdung durch Schädlinge.	Trockener Wohnbereich. zB Holzböden, Wandver- kleidungen, Möbel.	Es ist kein Holzschutz- mittel erfor- derlich
1	Statisch belastetes Holz. Holzfeuchtigkeit unter 20 %. Rel. Luftfeuchtigkeit bis 70%. Gefährdung durch Insektenbe- fall.	Tragende oder aussteifende Innenbauteile. zB tragende Innenwände, tragende Decken.	lv **)
2	Holzfeuchtigkeit zeitweise über 20 %. Mittlere relative Luft- feuchtigkeit über 70 %. Gefährdung durch Bläuepilze, Fäulnispilze und Insekten.	Innenräume mit höherer Luftfeuchtigkeit. Außenbereich unter Dach. zB Hallentragwerke, Dachstühle.	B, P, lv **)
3	Holzfeuchtigkeit häufig über 20 %. Regen- und Sonnen- belastung, jedoch kein ständi- ger Wasser- oder Erdkontakt. Gefährdung durch Bläuepilze, Fäulnispilze und Insekten.	Nassräume im Innenbe- reich. Außenbereich. zB Wintergärten; Fenster, Balkone, Fassaden- verkleidungen, Zaunlatten.	B, P, lv; W **)
4	Holzfeuchtigkeit ständig über 20 %. Gefährdung durch Fäulnispilze und Insekten.	Bauteile, die ganz oder teil- weise in dauerndem Erd- oder Wasserkontakt stehen. zB Bootsstege, Masten.	P, lv; W, E **)

*) Erforderliche Wirksamkeit des Holzschutzmittels.

***) Ausnahmen und Detailfestlegungen siehe Seite 11.

Die Abkürzungen zur Wirksamkeit sind im Kapitel 3 erklärt.

- Für tragendes Holz ist ein Bläueschutz aus konstruktiver Sicht nicht erforderlich. Er kann jedoch aus dekorativen Gründen notwendig sein.
- Insektenvorbeugender Holzschutz in der Gebrauchsklasse 1 ist nur erforderlich, wenn der Holzbauteil nach Einbau, zB durch Verkleidungen, nicht kontrollierbar ist.
- Für Holz im Außenbereich der Gebrauchsklassen 2 und 3, das nicht vergrauen soll, ist ein zusätzlicher Schutz vor dem UV-Anteil des Sonnenlichts durch pigmentierte Lasuren oder entsprechende Anstriche vorzusehen.
- Holzschutzlasuren und Holzschutzgrundierungen sind nur für den Randschutz (bis wenige Millimeter unter der Oberfläche) geeignet. Die alleinige Anwendung für tragende Bauteile in den Gebrauchsklassen 2 und 3 ist nur eingeschränkt zulässig.
- Der vorbeugende Schutz gegen Insekten (Iv) und holzerstörende Pilze (Kurzzeichen P) kann bei Fenstern und Außentüren unterbleiben.
- Bei der Erstbehandlung von Holzbauteilen für die Gebrauchsklasse 4 muss durch Kesseldruck- oder ähnlich wirksame Verfahren ein Vollschutz (über den gesamten Splintholzanteil) erreicht werden. Holzbauteile in der Gebrauchsklasse 4 können daher nur von Gewerbe- oder Industrie- betrieben imprägniert werden.
- Holzschutzmittel können ihre Schutzwirkung in vollem Umfang nur dann entfalten, wenn sie sachgemäß angewendet werden.
- Die auf der Originalpackung und in den Merkblättern angegebenen Konzentrationen, Mindestauf- oder Mindesteinbringmengen und Anwendungsvorschriften müssen daher eingehalten werden.
- Die Wahl des Anwendungsverfahrens, s.a. bei den Kurzzeichen im Kapitel 3, ist abhängig vom Produkt und von der Gebrauchsklasse, in der das behandelte Holz verwendet werden soll.

5. AUSWAHL DES GEEIGNETEN HOLZSCHUTZMITTELS

Nachstehende Tabelle gibt einen Überblick, welche Gebrauchsklassen bei einzelnen Objekten oder Bauteilen in Frage kommen. Sind mehrere Gebrauchsklassen angeführt, so ist die Zuordnung nach der tatsächlich zu erwartenden Beanspruchung entsprechend der Tabelle auf Seite 10 vorzunehmen.

Holzbauteil, Objekt	Gebrauchsklasse
Almhütten außen	3
Almhütten innen	0, 1, 2
Aufenthaltsräume	0
Ausstellungshallen außen	3
Ausstellungshallen innen	0, 1
Badehütten	3
Balkonböden	3
Balkongeländer	3
Bänke im Freien	3, 4
Bänke im Inneren	0
Baracken außen	3, 4
Baracken innen	0, 1, 2
Bauhütten außen	3, 4
Bauhütten innen	0, 1, 2
Beeteinfassungen (Rabatte)	4
Bienenhäuser außen	3 ¹
Blockhäuser außen	3
Blockhäuser innen	0, 1, 2
Blumentröge	4
Boote	4
Bootsstege	3, 4
Brettschichtholz	0, 1, 2, 3
Brücken	3, 4
Container	3

¹ Bienenverträglichkeit des Holzschutzmittels ist nachzuweisen

Holzbauteil, Objekt	Gebrauchsklasse
Dachbodenausbauten	0, 1, 2
Dachlatten	2
Dachstühle	2
Decken: Tramdecken abgehängte Decken	1, 2 0
Fachwerk	3, 4
Faserplatten	0
Fassadenschalungen	3
Fensterbänke außen	3
Fensterbänke innen	0, 1, 2
Fensterläden	3
Fensterrahmen	3
Fensterstöcke	3
Fischerhütten außen	3, 4
Fischerhütten innen	2
Fußböden in trockenen Innenräumen	0
Geräteschuppen außen	3, 4
Geräteschuppen innen	2
Garagen außen	3
Gartenbänke	3, 4
Gartengeräte	3
Gartenlauben	3, 4
Gartentische	3, 4
Gartenzäune (siehe auch Zaunlatten, Zaunsteher)	3, 4
Gatter	3, 4
Gerüstbretter	3
Gerüstleitern	3
Grubenholz	4
Hallenbad: Decken Wandverkleidungen	2 0, 1, 2
Hochstände	3, 4
Höhleneinbauten	4

5. Auswahl des geeigneten Holzschutzmittels

Holzbauteil, Objekt	Gebrauchsklasse
Holz im Wohnzimmer	0
Schlafzimmer	0
Esszimmer	0
Kinderzimmer	0
Badezimmer u. Duschräume	0, 1, 2
Holzhäuser außen	3
Holzhäuser innen	0, (im Nassraumbereich GK 2)
Holzsilos außen	3
Holzsilos innen	0
Holzstöckelpflaster im Freien	4
unter Dach	2
Holzstützen im Freien	3, 4
unter Dach	1
Holztruhen	0
Hopfenstangen	3, 4
Innenwände	0, 1, 2
Kabinen im Freien	3, 4
unter Dach	2
Kellerverschläge	0, 1, 2
Kinderspielzeug	0
Kinderspielplatzgeräte	3, 4
Kisten	0, 1, 2
Klammeinbauten (Brücken, Geländer, Stege)	3, 4
Kompostsilos	4
Kühlturmholz	4
Lärmschutzwände	3, 4
Landwirtschaftliche Gerätschaften	3
Lawinenverbauten	4
Leimbinder	1, 2
Leitern	3
Leitschienen	4
Liftstationen außen	3
Liftstationen innen	2
LKW-Aufbauten	3

Holzbauteil, Objekt	Gebrauchsklasse
Masten	4
Mistbeetkisten	4
Möbel	0
Nagelbinder	2
Obststeigen	0
Obststellagen	0
Parketten	0
Pergola	3, 4
Polsterhölzer	1, 2
Rebstecken	4
Sandkisten	4
Saunaeinbauten	0
Schalung außen	3
Schanigärten	3
Scheunen außen innen	3 2
Schiliftstationen	3, 4
Schneestecken	4
Schnittholz, frisch	siehe Punkt 7.6
Schutzhütten außen innen	3, 4 0, 1, 2 (im Nassraumbereich)
Schwellen	4
Spaliergerüste	3, 4
Spanplatten im Nassbereich Trockenbereich	2 0
Spielplatzeinrichtungen	3, 4
Spielzeug	0
Stallungen außen innen	3, 4 2
Stallungsboxen	0
Stangen im Freien	3, 4
Stege (Klamm, Höhle, Bootsstege)	3, 4
Stiegen außen innen	3 0

5. Auswahl des geeigneten Holzschutzmittels

Holzbauteil, Objekt	Gebrauchsklasse
Sturzschalung	2
Telegraphenmasten mit Erdkontakt	4
Tische im Freien im Inneren	3, 4 0
Tramdecken	1
Transportkisten	3
Treppen außen innen im Nassbereich (Höhlen, Klamm)	3 0 3, 4
Türen (ins Freie) (im Inneren)	3 0
Türstöcke (bei Türen ins Freie) (bei Innentüren)	3 0, 1, 2 (im Nassraumbereich)
Umkleidekabinen im Freien unter Dach	3 2
Verkleidungen außen innen	3 0
Vertäfelungen	0
Viehunterstände	3, 4
Wände außen innen	3 1, 2 (im Nassraumbereich)
Wandverkleidungen (innen)	0
Wartehäuschen	3, 4
Wasserverbauungsholz	4
Windfänge	2, 3
Zaunsteher	4
Zaunlatten	3

6. VORSICHTSMAßNAHMEN BEIM UMGANG MIT HOLZSCHUTZMITTELN

Lesen Sie die Gebindetexte beziehungsweise die Technischen Merkblätter sorgfältig und beachten Sie die darin genannten Vorsichtsmaßnahmen, Anwendungs- und Verarbeitungsvorschriften.

Zum Schutz der Gesundheit und der Umwelt werden Holzschutzmittel nur für bestimmte Anwendungsbereiche und bestimmte Anwendungsverfahren empfohlen. Die zulässigen und die zu vermeidenden Bereiche und Verfahren sind in der Liste aller geprüften Produkte im Kapitel 8 angegeben.

Die nachfolgenden Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Holzschutzmitteln wurden vor allem für Heimwerker zusammengestellt.

Für weitere Auskünfte über Vorsichtsmaßnahmen mit Holzschutzmitteln stehen Ihnen die Hersteller der Produkte (Anschriften s. Kapitel 11) zur Verfügung.

6.1 Unzulässige Anwendungsbereiche des Holzschutzmittels

Im Normalfall sind folgende Anwendungen von Holzschutzmitteln zu vermeiden, da sie entweder nicht erforderlich sind oder die Gesundheit oder die Umwelt beeinträchtigen könnten:

- Keine Anwendung von Holzschutzmitteln in trockenen Innenräumen (zB für Vertäfelungen), denn dort ist die Imprägnierung von Holz im allgemeinen nicht erforderlich (siehe auch Kapitel 4).
Ausnahmen: Fenster oder auch Holzbauteile, die tragende Funktion haben.
- Keine Imprägnierung von Holz, das in Kontakt mit Trinkwasser sowie mit Lebens- oder Futtermitteln kommt.
Ausnahme: Ausdrücklich auf der Etiketle genannte Zulässigkeit dieser Anwendungen.
- Keine Imprägnierung von Holz für Bienenhäuser, vor allem dann, wenn das Holzschutzmittel insektenwirksam (Iv oder Ib) ist.
Ausnahme: Ausdrücklich auf der Etiketle genannte Zulässigkeit dieser Anwendung.
- Keine Imprägnierung von Holz für Saunaanlagen.

6.2 Vorsichtsmaßnahmen beim Verarbeiten

- Verwenden Sie eine Bekleidung, die Sie vor Spritzern schützt (d.h. nicht nur die Badehose). Wechseln Sie durchtränkte Arbeitskleidung sofort. Sie vermeiden damit zB Reizungen oder Allergien.
- Decken Sie offene Wunden und Hautabschürfungen sorgfältig ab.
- Verwenden Sie undurchlässige Schutzhandschuhe. Greifen Sie frisch imprägnierte, noch feuchte Hölzer nur mit Schutzhandschuhen an.
- Eine Aerosolbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden.
- Holzschutzmittel nicht spritzen. Sie atmen dabei das Holzschutzmittel unkontrolliert ein und die Umwelt wird auch belastet. Spritzen oder Sprühen darf nur in stationären Anlagen und nur durch Gewerbebetriebe erfolgen.
- Arbeiten Sie nur auf befestigten Plätzen oder auf undurchlässigen Unterlagen, so dass Sie verschüttetes Holzschutzmittel auffangen oder zB mit Sägemehl binden und kontrolliert entsorgen können. Holzschutzmittel dürfen nicht ins Grundwasser oder in Gewässer gelangen. Viele der Produkte sind giftig für Fische und andere Wasserorganismen.
- Auch vom imprägnierten Holz abtropfende Holzschutzmittel dürfen nicht in das Grundwasser oder in Gewässer gelangen.
- Sorgen Sie beim Verarbeiten von Produkten, die nicht beständig gegen Feuchtigkeit sind (kein Kurzzeichen W tragen), dafür, dass die imprägnierten Hölzer vor Regen geschützt sind und nicht ausgewaschen werden.
- Sorgen Sie für eine gute Durchlüftung während der Verarbeitung, speziell, wenn Sie lösemittelhaltige Produkte verwenden. Lösungsmitteldämpfe können zB narkotisierend wirken.
- Reinigen Sie Hände und Gesicht, bevor Sie essen und trinken.
- Beachten Sie, dass ölige Holzschutzmittel brennbare Lösemittel enthalten. Rauchen Sie daher wenigstens nicht bei der Verarbeitung.
- Wenn Sie Holz abschleifen, tragen Sie eine Staubmaske.

6.3 Lagerung und Aufbewahrung

- Holzschutzmittel sind im verschlossenen Originalgebinde zu lagern. Niemals in Getränkeflaschen abfüllen, um Verwechslungen zu vermeiden.
- Holzschutzmittel müssen für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden.
- Holzschutzmittel sind getrennt von Lebens- und Futtermitteln zu lagern.
- Es muss auch bei der Lagerung dafür Sorge getragen werden, dass Holzschutzmittel nicht in den Boden, ins Grundwasser oder in Oberflächen-gewässer gelangen können.

6.4 Entsorgung

- Kaufen Sie nur die tatsächlich benötigte Menge an Holzschutzmitteln, um unnötigen Abfall zu vermeiden.
- Holzschutzmittelreste und Reste von Reinigungslösungen der Arbeitsgeräte dürfen nicht in die öffentliche Kanalisation (zB übers Klo), in Gewässer oder ins Erdreich entleert werden. Viele Holzschutzmittel sind giftig für Fische und andere im Wasser lebende Organismen.
- Als Heimwerker wenden Sie sich mit Ihren Holzschutzmittelresten, die in den Originalgebinden verbleiben sollen, an die Problemstoffsammelstellen der Gemeinden. Entsorgen Sie sie nie über den Hausmüll.
- Gewerbebetriebe müssen Holzschutzmittelreste über konzessionierte Entsorgungsunternehmen entsorgen.

6.5 Maßnahmen im Unglücksfall

- Nach einem Unfall durch Verschlucken:
Maßnahmen zur Selbstbehandlung, wie Auslösen von Erbrechen oder Trinken irgendwelcher Flüssigkeiten (insbesondere Milch), unterlassen, sondern Rat der Vergiftungsinformationszentrale (Notruf: 01 406 43 43) einholen.
- Lediglich nach Hautkontakt bzw. Spritzern in die Augen:
Abspülen der betroffenen Hautstellen bzw. Ausspülen der Augen mit viel Wasser.

- Nach Inhalation von Dämpfen oder Sprühnebel:
Verlassen der verseuchten Atmosphäre, Frischluftzufuhr und anschließende Konsultation der Vergiftungsinformationszentrale.
- Im Falle eines möglichen Gesundheitsrisikos wird die Beiziehung eines Arztes empfohlen.
- Bestehen gesundheitliche Beeinträchtigungen, wie heftige Übelkeit, Atemnot oder Schwindelgefühl, muss unmittelbar ärztliche Hilfe veranlasst werden.
- Sämtliche verfügbaren Informationen zum jeweiligen Produkt, wie Verpackung, Firmenetikett, technisches Merkblatt oder Sicherheitsdatenblatt, sind für jede Beratung und ärztliche Hilfe wichtig und daher stets bereitzuhalten.

Vergiftungsinformationszentrale für Österreich,
Allgemeines Krankenhaus (AKH),
Währinger Gürtel 18-20,
1090 Wien,
Notruf-Telefon **0 1 / 4 0 6 4 3 4 3**
E-Mail : viz@akh-wien.ac.at
Homepage: <http://www.meduniwien.ac.at/akh/viz>

7. EINTEILUNG DER PRODUKTE NACH EINSATZGEBIETEN

Die nachfolgende Übersicht teilt die geprüften Holzschutzmittel nach ihren Einsatzgebieten

- für die Gebrauchsklassen 1, 2, 3 oder 4,
- für die Insektenbekämpfung,
- als Bläueschutzmittel für Schnittholz,
- gegen Hausschwamm im Mauerwerk,

ein. Die Übersicht stellt nur einen Auszug der Produkteigenschaften dar. Eine ausführlichere Beschreibung der Produkte finden Sie in der Liste aller Holzschutzmittel im Kapitel 8.

Bevor Sie ein Holzschutzmittel anwenden, lesen Sie auf jeden Fall den Gebinnetext oder das Technische Merkblatt sorgfältig durch. Sie finden darin umfassende Informationen zu dem Produkt. Bei Unklarheiten geben die Hersteller (Adressen siehe Kapitel 11) gerne Auskunft.

Für Heimwerker geeignete Produkte sind in den nachfolgenden Tabellen durch ✓ gekennzeichnet.

Die Erklärung der verwendeten Abkürzungen finden Sie im Kapitel 3.

7.1 Produkte für die Gebrauchsklasse 1

GK 1: Statisch belastetes Holz im trockenen Innenbereich.
Holzfeuchtigkeit unter 20 %.

Produktname	Wirksamkeit	Heimwerker	Produktart
Adolit Bor flüssig A	P, Iv, Ib		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Adolit Holzbau B	P, Iv		anwendungsfertiges Flüssigsalz
Adolit Holzwurmfrei	P, Iv, Ib		anwendungsfertiges Flüssigsalz
Aidol HWT	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
basilit-B flüssig	P, Iv, Ib, MS	✓	flüssiges Holzschutzsalzkonz.
basilit-NT	BS, P, Iv, W, MS		flüssiges Holzschutzsalzkonz.
BOROSOL 9	P, Iv		flüssiges Holzschutzsalzkonz.
Complex Compact Lasur HU 105	B, Iv, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Complex Imprägniergrund HU 109	B, Iv, W	✓	ölige Holzschutzgrundierung
Diffusit	P, Iv, MS		flüssiges Holzschutzsalz
Diffusit S	P, Iv, MS		flüssiges Holzschutzsalz
impralit-BKD 4	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
impralit-IT	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
impralit-TSK 31	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
Koranol IB	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Korasit B-flüssig	P, Iv		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Korasit CFBS	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzsalz
Korasit OR 20	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Korasit TS	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzsalz
Lignal IB Antiwurm Neu	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Lignal IBP Universal Neu	B, P, Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Lignosol Borsalz flüssig	P, Iv		flüssiges Holzschutzsalzkonz.
Resistan B flüssig	P, Iv	✓	flüssiges Holzschutzsalz
Wolmanit QB 1	P, Iv, W		wasserverd. Holzschutzmittel
Wolsit EC 40 F	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzmittel
Wolsit EC 45	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzmittel
Wolvac LO	B, P, Iv, W		öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Holzwurm - Tod	Ib, Iv, W	✓	öliges Holzschutzmittel

7.2 Produkte für die Gebrauchsklasse 2

GK 2: Holz im Innenbereich mit zeitweiser Holzfeuchtigkeit über 20 %. Holz im Außenbereich unter Dach, ohne ständigen Erd- oder Wasserkontakt.

Produktname	Wirksamkeit	Heimwerker	Produktart
ADLER Aquawood - Tauchimprägnierung Spezial 51055 ff	B, P, W		wasserverdünnbare Holzschutzimprägnierung
ADLER Pullex Imprägniergrund	B, P, Iv, W	✓	ölige Holzschutzimprägnierung
ADLER Pullex plus	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Adolit Bor flüssig A	P, Iv, Ib		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Adolit Holzbau B	P, Iv		anwendungsfertiges Flüssigsalz
Adolit Holzwurmfrei	P, Iv, Ib		anwendungsfertiges Flüssigsalz
Aidol HK-Lasur	B, P, Iv, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Aidol HWT	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Aidol Imprägniergrund GN	P, Iv, W		öliges Holzschutzmittel
Aidol VAC PB-IT	B, P, Iv, W		öliges Holzschutzmittel
basilit-B flüssig	P, Iv, Ib, MS	✓	flüssiges Holzschutzsalzkonz.
basilit-NT	BS, P, Iv, W, MS		flüssiges Holzschutzsalzkonz.
basilit-NT 2	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzsalzkonz.
BOROSOL 9	P, Iv		flüssiges Holzschutzsalzkonz.
Complex Compact Lasur HU 105	B, Iv, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Complex Imprägniergrund HU 109	B, Iv, W	✓	ölige Holzschutzgrundierung
DANSKE Holzschutzgrund	B, P, W	✓	wässr. Holzschutzgrundierung
DANSKE Holzschutzlasur	B, W	✓	wässrige Holzschutzlasur
DANSKE Imprägniergrund	B, P, Iv, W	✓	ölige Holzschutzgrundierung
DANSKE Imprägnierlasur	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Diffusit	P, Iv, MS		flüssiges Holzschutzsalz
Diffusit S	P, Iv, MS		flüssiges Holzschutzsalz
Gori 356	P, B, W	✓	wässrige Holzschutzimprägnierung

Gebrauchsklasse 2 (Forts.)

impralit-BKD 4	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
impralit-CCO flüssig	P, Iv, W, E		wasserlösliches Flüssigsalz
impralit-CKB	P, Iv, W, E		Holzschutz-Salzpaste
impralit-IT	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
impralit-KDS	P, Iv, W, E		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
impralit-TSK 31	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
Koranol IB	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Korasit B-flüssig	P, Iv		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Korasit CCON	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Korasit CFBS	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzsalz
Korasit CKB-P	P, Iv, W, E		pastöses Holzschutzsalz
Korasit OR 20	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Korasit TS	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzsalz
Lignal IB Antiwurm Neu	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Lignal IBP Universal Neu	B, P, Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
LIGNEX-Defend	Iv, Ib, W		öliges Holzschutzmittel
LIGNEX-Grund	B, W	✓	ölige Holzschutzgrundierung
Lignosol Borsalz flüssig	P, Iv		flüssiges Holzschutzsalzkonz.
Oversol Profi Holz- und Wetter- schutzlasur & Farbe	B, W		ölige Holzschutzlasur
Oversol Profi Top 5 Five	B, W		ölige Holzschutzlasur
Pinucolor Holzschutzimprägnierung	B, P, Iv, W	✓	öliges Holzschutzmittel
Resistan B flüssig	P, Iv	✓	flüssiges Holzschutzsalz
Sikkens Cetol HLS	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Sikkens Cetol HLS und Sikkens Cetol Filter 7	B, W	✓	öliges Holzschutzsystem

Gebrauchsklasse 2 (Forts.)

"Wigodecor" Holzlasur E 936	B, P, Iv, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Wolmanit CX-H	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzsalz
Wolmanit CX-S	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Wolmanit CX-10	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Wolmanit QB 1	P, Iv, W		wasserverd. Holzschutzmittel
Wolsit EC 40 F	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzmittel
Wolsit EC 45	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzmittel
Wolsit EC 45 (50%ig)	P, Iv, W		wasserverdünnbares flüssiges Holzschutzmittel
Wolvac LO	B, P, Iv, W		öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Alpin	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Xyladecor Dickschichtlasur	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Xyladecor Holzschutzlasur	B, P, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Xyladecor Xylamon Braun	P, W	✓	öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Farblos	B, P, Iv, W	✓	öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Holzschutz + Grundierung	B, P, W	✓	Holzschutzimprägnierung auf Wasserbasis
Xyladecor Xylamon Holzwurm - Tod	Ib, Iv, W	✓	öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Imprägniergrund	B, P, W	✓	ölige Holzschutzgrundierung

7.3 Produkte für die Gebrauchsklasse 3

GK 3: Holz im Außenbereich mit direkter Sonnen- und Regenbelastung. Ohne Erd- und ständigen Wasserkontakt.

Produktname	Wirksamkeit	Heimwerker	Produktart
ADLER Aquawood - Imprägniergrund	B, P, Iv, W	✓	wässrige Holzschutzimprägnierung
ADLER Aquawood - Tauchimprägnierung	B, P, W		wässrige Holzschutzimprägnierung
ADLER Aquawood - Tauchimprägnierung Spezial 51055 ff	B, P, W		wasserverdünnbare Holzschutzimprägnierung

Gebrauchsklasse 3 (Forts.)

ADLER Lignovit - Imprägniergrund	B, P, Iv, W	✓	wässrige Holzschutz- imprägnierung
ADLER Pullex Imprägniergrund	B, P, Iv, W	✓	ölige Holzschutzimprägnierung
ADLER Pullex plus	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Aidol HK-Lasur	B, P, Iv, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Aidol Imprägniergrund GN	P, Iv, W		öliges Holzschutzmittel
Aidol VAC PB-IT	B, P, Iv, W		öliges Holzschutzmittel
basilit-NT	BS, P, Iv, W, MS		flüssiges Holzschutzsalzkonz.
basilit-NT 2	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzsalzkonz.
Complex Compact Lasur HU 105	B, Iv, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Complex Imprägniergrund HU 109	B, Iv, W	✓	ölige Holzschutzgrundierung
DANSKE Holzschutzgrund	B, P, W	✓	wässr. Holzschutzgrundierung
DANSKE Holzschutzlasur	B, W	✓	wässr. Holzschutzlasur
DANSKE Imprägniergrund	B, P, Iv, W	✓	ölige Holzschutzgrundierung
DANSKE Imprägnierlasur	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Gori 356	P, B, W	✓	wässrige Holzschutz- imprägnierung
Herbol Bläueschutzgrund	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
impralit-BKD 4	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
impralit-CCO flüssig	P, Iv, W, E		wasserlösliches Flüssigsalz
impralit-CKB	P, Iv, W, E		Holzschutz-Salzpaste
impralit-IT	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
impralit-KDS	P, Iv, W, E		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
impralit-TSK 31	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
Koranol IB	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Korasit CCON	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Korasit CFBS	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzsalz
Korasit CK	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz

Gebrauchsklasse 3 (Forts.)

Korasit CKB-P	P, Iv, W, E		pastöses Holzschutzsalz
Korasit CKF	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Korasit KS	P, Iv, W, E		wasserverd. Holzschutzsalz-konz.
Korasit OR 20	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Korasit TS	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzsalz
Lignal IB Antiwurm Neu	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Lignal IBP Universal Neu	B, P, Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
LIGNEX-Grund	B, W	✓	ölige Holzschutzgrundierung
Oversol Profi Holz- und Wetter-schutzlasur & Farbe	B, W		ölige Holzschutzlasur
Oversol Profi Top 5 Five	B, W		ölige Holzschutzlasur
Pinucolor Holzschutzimprägnierung	B, P, Iv, W	✓	öliges Holzschutzmittel
Rustical Concept Grund und Rustical Concept Intermediate und Rustical Concept Top	B, P, W (B und W nur bei Systemanwendung)		Holzschutzsystem auf Basis wasserverdünnbarer Bindemittel
Rustical Concept Grundkonzentrat und Rustical Concept Intermediate und Rustical Concept Top	B, P, W (B und W nur bei Systemanwendung)		Holzschutzsystem auf Basis wasserverdünnbarer Bindemittel
Sikkens Cetol HLS	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Sikkens Cetol HLS und Sikkens Cetol Filter 7	B, W	✓	öliges Holzschutzsystem
Sikkens Cetol Aktiva Concentrate	B, P, W	✓	öliges Holzschutzmittel

7. Einteilung der Produkte nach Einsatzgebieten
Außenbereich, frei bewittert

Gebrauchsklasse 3 (Forts.)

Sikkens Cetol Aktiva Concentrate und Sikkens Cetol Filter 7	B, P, W	✓	öliges Holzschutzsystem
Sikkens Cetol Aktiva Concentrate und Sikkens Cetol HLS	B, P, W	✓	öliges Holzschutzsystem
Sikkens Cetol Novatech	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Sikkens Cetol Aktiva Concentrate und Sikkens Cetol Novatech	B, P, W	✓	öliges Holzschutzsystem
"Wigodecor" Holzlasur E 936	B, P, Iv, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Wolmanit CX-H	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzsalz
Wolmanit CX-S	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Wolmanit CX-10	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Wolmanit QB 1 (nur bei KD)	P, Iv, W		wasserverd. Holzschutzmittel
Wolsit EC 40 F	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzmittel
Wolsit EC 45	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzmittel
Wolsit EC 45 (50%ig)	P, Iv, W		wasserverdünnbares flüssiges Holzschutzmittel
Wolvac LO	B, P, Iv, W		öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Alpin	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Xyladecor Dickschichtlasur	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Xyladecor Holzschutzlasur	B, P, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Xyladecor Xylamon Braun	P, W	✓	öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Farblos	B, P, Iv, W	✓	öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Holzschutz + Grundierung	B, P, W	✓	Holzschutzimprägnierung auf Wasserbasis
Xyladecor Xylamon Holzwurm - Tod	Ib, Iv, W	✓	öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Imprägniergrund	B, P, W	✓	ölige Holzschutzgrundierung

7.4 Produkte für die Gebrauchsklasse 4

GK 4: Holz im ständigen Erd- und/oder Wasserkontakt. Diese Produkte dürfen nur durch einschlägige Gewerbe- und Industriebetriebe verarbeitet werden.

Produktname	Wirksamkeit	Heimwerker	Produktart
impralit-CCO flüssig	P, Iv, W, E		wasserlösliches Flüssigsalz
impralit-CKB	P, Iv, W, E		Holzschutz-Salzpaste
impralit-KDS	P, Iv, W, E		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Korasit CCON	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Korasit CK	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Korasit CKB-P	P, Iv, W, E		pastöses Holzschutzsalz
Korasit CKF	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Korasit KS	P, Iv, W, E		wasserverd. Holzschutzsalzkonz.
Wolmanit CX-S	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Wolmanit CX-10	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz

7.5 Produkte zur Insektenbekämpfung

Produktname	Wirksamkeit	Heimwerker	Produktart
Adolit Bor flüssig A	P, Iv, Ib		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Adolit Holzwurmfrei	P, Iv, Ib		Flüssigsalz
Aidol HWT	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
basilit-B flüssig	P, Iv, Ib, MS	✓	flüssiges Holzschutzsalz
Koranol IB	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Lignal IB Antiwurm Neu	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Lignal IBP Universal Neu	B, P, Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
LIGNEX-Defend	Iv, Ib, W		öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Holzwurm -Tod	Iv, Ib, W	✓	öliges Holzschutzmittel

7.6 Produkte zum Schutz von Schnittholz gegen Bläue

Die nachfolgenden Produkte sind nicht für die Verwendung durch Heimwerker vorgesehen.

Produktname	Wirksamkeit	Produktart
basilit-NT	BS, P, Iv, Ib, MS	flüssiges Holzschutzsalzkonz.
Pentol Bläueschutz V 200	BS, W	wasserverdünnbares Konzentrat

7.7 Produkte zur Bekämpfung von Hausschwamm im Mauerwerk

Die nachfolgenden Produkte sind in der Regel nicht für die Verwendung durch Heimwerker vorgesehen.

Produktname	Wirksamkeit	Heimwerker	Produktart
Adolit M flüssig	MS		wasserl. Salzkonzentrat
basilit-B flüssig	P, Iv, Ib, MS	✓	flüssiges Holzschutzsalzkonz.
basilit-NT	BS, P, Iv, W, MS		flüssiges Holzschutzsalzkonz.
Diffusit	P, Iv, MS		flüssiges Holzschutzsalz
Diffusit S	P, Iv, MS		flüssiges Holzschutzsalz
Korasit MS	MS		wasserl. Holzschutzsalzkonz.

8. LISTE ALLER GEPRÜFTEN HOLZSCHUTZMITTEL

Die Erklärung der verwendeten Abkürzungen finden Sie im Kapitel 3.

ADLER Aquawood - Imprägniergrund

Hersteller/Vertreiber	Adler-Werk, Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co
Produktart	Wässrige Holzschutzimprägnierung
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbammat, Permethrin.
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 3, wie zB für Fenster, Türen, Holzverkleidungen, Vordächer, Balkone, Dachstühle. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Kurztauchen und Fluten
Anerkennungszertifikat	Nr. 10/91, gültig bis Ende 2006

ADLER Aquawood - Tauchimprägnierung

Hersteller/Vertreiber	Adler-Werk, Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co
Produktart	Wässrige Holzschutzimprägnierung Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 3, wie zB für Fenster, Außentüren und Wintergärten. Keine Anwendung jedoch für: Näheres dazu im Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Tauchen, Kurztauchen und Fluten
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/93, gültig bis Ende 2006

ADLER Aquawood – Tauchimprägnierung Spezial 51055 ff

Hersteller/Vertreiber	Adler-Werk, Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co
Produktart	Wasserverdünnbare, anwendungsfertige Holzschutzimprägnierung Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbamate
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 als Imprägnierung für Fenster, Außentüren, Fensterläden und Wintergärten. Das imprägnierte Holz muss mit einem Deckanstrich gemäß der Herstellerempfehlung versehen werden. Keine Anwendung jedoch für: Holz, ohne Überlackieren mit wirkstofffreiem Deckanstrich, das in Bienenhäusern oder Saunananlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Kurztauchen und Fluten. Kein Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/02, gültig bis Ende 2007

ADLER Lignovit - Imprägniergrund

Hersteller/Vertreiber	Adler-Werk, Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co
Produktart	Wässrige Holzschutzimprägnierung
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbamat, Permethrin
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 3, wie zB für Fenster, Türen, Holzverkleidungen, Vordächer, Balkone, Dachstühle. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Kurztauchen und Fluten
Anerkennungszertifikat	Nr. 02/05, gültig bis Ende 2006

ADLER Pullex Imprägniergrund

Hersteller/Vertreiber	Adler-Werk, Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co
Produktart	Ölige Holzschutzimprägnierung
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Tebuconazol, Dichlofluanid, Permethrin
Anwendungsbereich	<p>In der Gebrauchsklasse 2 und 3 für Holzhäuser, Vordächer, Holzverkleidungen, Balkone, Zäune, Fenster, Außentüren.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten. Kein Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 06/93, gültig bis 31. August 2006

ADLER Pullex plus

Hersteller/Vertreiber	Adler-Werk, Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co
Produktart	Ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für Holzhäuser, Fassadenschalungen, Zäune, Fenster, Außentüren.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Saunanlagen verbaut wird. Großflächig in Wohn- und Aufenthaltsräumen. Holz in dauerndem Erd- oder Wasserkontakt.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen</p> <p>Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 23/90, gültig bis Ende 2006

Adolit Bor flüssig A

Hersteller/Vertreiber	Remmers Baustofftechnik GmbH / Remmers Chemie
Produktart	Wasserlösliches Holzschutzsalzkonzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, Ib (verzögerte bekämpfende Wirkung)
Wirkstoffe	Borsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2, zum vorbeugendem Schutz von Holz unter Dach, wo keine Gefahr der Auswaschung durch Wasser besteht; wie zB Dachstühle, Konstruktionshölzer, Stützen usw. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen oder Vorratsräumen für Lebens- oder Futtermittel. Holz, das in Bienenhäusern, Saunaanlagen oder Gewächshäuser verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Langzeittauchen – Trogränkung, Einstelltränkung, Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 09/03, gültig bis Ende 2008

Adolit Holzbau B

Hersteller/Vertreiber	Remmers Baustofftechnik GmbH / Remmers Chemie
Produktart	Anwendungsfertiges Flüssigsalz Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv
Wirkstoffe	Dinatriumtetraborat, Borsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für Dach- stühle, Dachlatten, Dachbodenausbauten, Decken, Holzhäuser innen, Innenwände, Scheunen innen, Brettschichtholz. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bie- nenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz in Kontakt mit Pflanzen.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurz- tauchen und Fluten, Tauchen
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/99, gültig bis Ende 2008

Adolit Holzwurmfrei

Hersteller/Vertreiber	Remmers Baustofftechnik GmbH / Remmers Chemie
Produktart	Anwendungsfertiges Flüssigsalz Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, Ib (verzögerte bekämpfende Wirkung)
Wirkstoffe	Dinatriumtetraborat, Borsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für Hölzer mit lebendem Insektenbefall unter Dach wie zB Dachstühle, Decken, Böden, Stallungen. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit unverpackten Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaaanlagen verbaut wird. Holz in Kontakt mit Pflanzen.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Einstelltränkung, Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren Spritzen nur für die Insektenbekämpfung und nur für Gewerbebetriebe, wenn ein anderes Anwendungsverfahren nicht durchführbar ist.
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/02, gültig bis Ende 2008

Adolit M flüssig

Hersteller/Vertreiber	Remmers Baustofftechnik GmbH / Remmers Chemie
Produktart	Wasserlösliches Salzkonzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	MS
Wirkstoffe	Benzalkoniumchlorid, Borsäure, Dinatriumtetra- borat
Anwendungsbereich	Schwammbekämpfung auf Mauerwerk Keine Anwendung jedoch für: Mauerwerk, das in direkten Kontakt mit Le- bens- oder Futtermitteln kommen kann. Siehe auch Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Impfstichverfahren, Bohr- lochverfahren, Schaumverfahren (siehe dazu das Technische Merkblatt). Kein Spritzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/02, gültig bis Ende 2006

Aidol HK - Lasur

Hersteller/Vertreiber	Remmers Baustofftechnik GmbH / Remmers Chemie
Produktart	Ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat, Flufenoxuron
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3, wie zB statisch nicht beanspruchte Hölzer ohne Erdkontakt im Außenbereich, wie zB Verkleidungen, Verbretterungen, Zäune, Tore, Pergolen, Gartenhäuser außen, Dachuntersichten, Giebel, Fassaden. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztuchen und Fluten Kein Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 03/00, gültig bis Ende 2006

Aidol HWT

Hersteller/Vertreiber	Remmers Baustofftechnik GmbH / Remmers Chemie
Produktart	Öliges anwendungsfertiges Holzschutzmittel Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	Iv, Ib
Wirkstoffe	Flufenoxuron
Anwendungsbereich	Hölzer mit lebendem Insektenbefall in den Gebrauchsklassen 1 und 2 wie zB Dachstühle, Decken, Böden, Stallungen etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermittel kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz, das in Bienenhäu- sern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen; Kurztauchen und Fluten; Einstelltränkung, Impfstichverfahren, Bohr- lochverfahren Spritzen nur für die Insektenbekämpfung und nur für Gewerbebetriebe, wenn ein anderes Anwendungsverfahren nicht durchführbar ist.
Anerkennungszertifikat	Nr. 08/02, gültig bis Ende 2007

Aidol Imprägniergrund GN

Hersteller/Vertreiber	Remmers Baustofftechnik GmbH / Remmers Chemie
Produktart	Öliges Holzschutzmittel Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Benzalkoniumchlorid, Jodpropynylbutylcarbamate, Flufenoxuron
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3, wie zB Holz in Nebenräumen, Bad, Keller. Holz im Freien ohne ständigen Erd- oder Wasserkontakt wie Holzhäuser, Dachstühle, Fachwerk, Dachbodenausbauten, Fassadenschalungen, Balkone, Zäune, Fenster, Fensterbänke, Außentüren, landwirtschaftliche Gerätschaften, Liftstationen, Wände, Transportkisten, Brett-schichtholz. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten, Tauchen Keinesfalls jedoch Spritzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 03/03, gültig bis Ende 2006

Aidol VAC PB-IT

Hersteller/Vertreiber	Remmers Baustofftechnik GmbH / Remmers Chemie
Produktart	Öliges Holzschutzmittel Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, Iv, W, (gegen Termiten nachgewiesen)
Wirkstoffe	Propiconazol, Deltamethrin
Anwendungsbereich	Statisch nicht beanspruchte Hölzer ohne Erdkontakt im Außenbereich. Holz ohne Erdkontakt im Außenbereich in den Gebrauchsklassen 2 und 3, sowie Holz ohne Erdkontakt vor Termiten. Für Holzhäuser, Dachbodenausbauten (sofern sie nicht einen Wohnbereich formen), Fassadenschalungen, Balkone, Zäune, Fenster, Fensterbänke, Außentüren, Holzsilos (sofern darin kein Futter lagert), landwirtschaftliche Geräte, Liftstationen, Wände, Transportkisten (sofern sie nicht für Obst oder andere Lebensmittel verwendet werden), Brettschichtholz. Keine Anwendung jedoch für: Holz in der Gebrauchsklasse 1 und Holz im Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Doppelvakuumverfahren Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/01, gültig bis 31. August 2006

basilit-B flüssig

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mBH
Produktart	Flüssiges Holzschutzsalzkonzentrat
Wirksamkeit	P, Iv, Ib (verzögerte bekämpfende Wirksamkeit), MS
Wirkstoffe	Borsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für tragende und/oder aussteifende Holzbauteile im Innenbau, wie zB Dachstühle, Konstruktionshölzer, Stützen. Auch für nicht tragende Hölzer der Gebrauchsklasse 2. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaaanlagen verbaut wird. Holz in Kontakt mit Pflanzen.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen; Sprühtunnelverfahren; Kurzttauchen und Fluten; Tauchen; Langzeittauchen-Trogtränkung; Kesseldrucktränkung Kein händisches Sprühen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/94, gültig bis Ende 2007

basilit-NT

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mBH
Produktart	Flüssiges Holzschutzsalzkonzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	BS, P, Iv, W, MS
Wirkstoffe	Benzalkoniumchlorid
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3, wie zB für Holz im Innen- und Außenbereich ohne Erdkontakt. Tragende und/oder aussteifende Holzbauteile, wie zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Stützen. Auch für nicht tragende Hölzer, wie zB Zäune und Pergolen. Streichen von Mauerwerk. Frisch gesägtes Schnittholz.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Für den Holzschutz: Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Langzeittauchen – Trogtränkung, Kesseldrucktränkung Für die Schwammbekämpfung auf und im Mauerwerk: Streichen, Rollen</p> <p>Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen (auch nicht in stationären Anlagen). Eine Aerosolbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 09/94, gültig bis Ende 2007

basilit-NT 2

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mbH
Produktart	Flüssiges Holzschutzsalzkonzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Didecylpolyoxethylammoniumborat, Fenoxycarb
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 2 und 3, wie zB für Holz unter Dach und im Freien ohne Erdkontakt. Holz im Wohnbereich, sofern die Bauteile zum Innenraum hin abgedeckt, statische belastet und daher kleinflächig sind.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz, das in Kontakt mit Pflanzen kommt.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Tauchen, Langzeittauchen - Trogränkung</p> <p>Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen (auch nicht in stationären Anlagen). Eine Aerosolbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden.</p> <p>Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/01, gültig bis 31. August 2006

BOROSOL 9

Hersteller/Vertreiber	Regeneracija d. o. o. / Envitec Pecenko KEG, Environment Technology
Produktart	Flüssiges Holzschutzsalzkonzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv
Wirkstoffe	Borsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2, wie zB für Holz unter Dach, Wanddecken, Dachstühle. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit unverpackten Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunananlagen verbaut wird. Holz in Kontakt mit Pflanzen.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurzttauchen und Fluten, Tauchen, Langzeittauchen - Trogränkung, Kesseldruckränkung
Anerkennungszertifikat	Nr. 02/01, gültig bis Ende 2007

Complex Compact Lasur HU 105

Hersteller/Vertreiber	Josef Schellhorn GmbH
Produktart	Ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, Iv, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid, Permethrin
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3 für nicht statisch belastetes oder aussteifendes Holz. Holz im Freien. Holzhäuser, Dachüberstände, Fassadenschalung, Tore, Zäune, Balkone etc., Dachstühle, Feuchträume. Fenster und Außentüren. Holz im Freien ohne ständigen Erd- und Wasserkontakt.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten</p> <p>Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 06/00, gültig bis Ende 2007

Complex Imprägniergrund HU 109

Hersteller/Vertreiber	Josef Schellhorn GmbH
Produktart	Ölige Holzschutzgrundierung
Wirksamkeit	B, Iv, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid, Permethrin
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3 für nicht statisch belastetes oder aussteifendes Holz. Holz im Freien. Imprägnierung und Grundierung von Bauholz, Dachgebälk, Holzhäuser, Unterkonstruktionen in Feuchträumen; Zäunen, Pergolen, Fassadenschalung. Fenster und Außentüren. Holz im Freien ohne ständigen Erd- und Wasserkontakt.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztuchen und Fluten</p> <p>Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 07/00, gültig bis Ende 2007

DANSKE Holzschutzgrund

Hersteller/Vertreiber	SYNTHESA Chemie Ges.m.b.H. / SYNTHESA Chemie Ges.m.b.H. sowie GLEMADUR Farben und Lacke Vertriebs- ges.m.b.H.
Produktart	Wässrige Holzschutzgrundierung
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 zur Grundierung von allen der Witterung oder erhöhter Luftfeuchtigkeit ausgesetzten, auch statisch belasteten Holzbauteilen, wie zB Holzhäusern, Balkonen, Hallentragwerken oder Dachgeschoßdecken. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermittel kommen kann.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/93, gültig bis Ende 2008

DANSKE Holzschutzlasur

Hersteller/Vertreiber	SYNTHESA Chemie Ges.m.b.H. / SYNTHESA Chemie Ges.m.b.H. sowie GLEMADUR Farben und Lacke Vertriebs- ges.m.b.H.
Produktart	Wässrige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbamat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für alle nicht statisch belastete, der Witterung oder erhöhter Luftfeuchtigkeit ausgesetzten Holzbauteile, wie zB Holzhäuser, Fassadenschalungen, Wintergärten, Bienenhäuser (außen), Balkone, Zäune, Fenster oder Außentüren. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermittel kommen kann.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Kein Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 02/93, gültig bis Ende 2008

DANSKE Imprägniergrund

Hersteller/Vertreiber	SYNTHESA Chemie Ges.m.b.H. / SYNTHESA Chemie Ges.m.b.H. sowie GLEMADUR Farben und Lacke Vertriebs- ges.m.b.H.
Produktart	Ölige Holzschutzgrundierung
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Tolyfluanid, Tebuconazol, Permethrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklasse 2 und 3, wie zB für statisch belastete oder aussteifende Bauteile. Holzhäuser (außen), Balkone, Hallentragwer- ke, Dachgeschoßdecken, Fenster, Außentü- ren. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bie- nenhäusern verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten. Keinesfalls jedoch Spritzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 03/93, gültig bis Ende 2009

DANSKE Imprägnierlasur

Hersteller/Vertreiber	SYNTHESA Chemie Ges.m.b.H. / SYNTHESA Chemie Ges.m.b.H. sowie GLEMADUR Farben und Lacke Vertriebs- ges.m.b.H.
Produktart	Ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Tolyfluamid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für alle der Witterung ausgesetzten Holzbauteile, wie zB Holzhäuser, Fassadenschalungen, Winter- gärten, Bienenhäuser (außen), Balkone, Zäu- nen, Fenster oder Außentüren. Keine Anwendung jedoch für: Näheres dazu im Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Kein Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/93, gültig bis Ende 2008

Diffusit

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H.
Produktart	Wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutz- salz Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, MS
Wirkstoffe	Borsäure, Dinatriumtetraborat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für Holz in Nebenräumen, wie zB Bad oder Keller. Dach- stühle. Belastetes oder aussteifendes Holz im trockenen Wohnbereich. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in Bienenhäusern, Saunaanlagen oder Gewächshäusern verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurz- tauchen und Fluten, Tauchen, Langzeittau- chen – Trogränkung, Einstelltränkung, Kes- seldrucktränkung Kein händisches Spritzen oder Sprühen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 18/91, gültig bis Ende 2007

Diffusit S

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H.
Produktart	Wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutz- salz Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, MS
Wirkstoffe	Borsäure, Dinatriumtetraborat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für Holz in Nebenräumen, wie zB Bad oder Keller. Fertig- hausbau, Dachstühle, Balken, Sparren, Pfet- ten, Latten etc. Im trockenen Wohnbereich nur für kleinflächige Anwendung an Holz, das tra- gende Funktion hat. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trok- kenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kom- men kann. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz in Kontakt mit Pflanzen.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurz- tauchen und Fluten, Tauchen, Langzeittau- chen – Trogtränkung, Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch händisches Spritzen oder Sprühen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 57/94, gültig bis Ende 2007

Gori 356

Hersteller/Vertreiber	Dyrup A/S / Dyrup GmbH.
Produktart	Wässrige Holzschutzimprägnierung
Wirksamkeit	P, B, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbammat, Propiconazol, Tebuconazol
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von nicht statisch belastetem Holz im Außenbereich ohne Erdkontakt ,wie zB Fenster, Türen, Außenschalungen, Außenbauteile ohne Erdkontakt. Allgemeine Einschränkungen: siehe Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Tauchen (T), Kurztauchen und Fluten (K), Sprühtunnelverfahren (St) Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 08/04, gültig bis Ende 2006

Herbol Bläueschutzgrund

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Decorative Coatings GmbH.
Produktart	Ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 3 für Fenster, Außentüren. Holz im Freien ohne Erd- oder Wasserkontakt. Keine Anwendung jedoch für: Näheres dazu im Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen Kein Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/03, gültig bis Ende 2008

impralit-BKD 4

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mbH
Produktart	Wasserlösliches Holzschutzmittelkonzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Didecylpolyoxethylammoniumborat, Cyproconazol, Fenoxycarb
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3, wie zB Holz im Innen- und Außenbereich ohne Erdkontakt. Tragende und/oder aussteifende Holzbauteile, wie zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Stützen. Auch für nicht tragende Hölzer, wie zB Zäune und Pergolen. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keinesfalls Spritzen oder Sprühtunnelverfahren. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/03, gültig bis 31. August 2006

impralit-CCO flüssig

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mBH
Produktart	Wasserlösliches Flüssigsalz Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Borsäure, Kupferoxid
Fixierungshilfsstoff	Chromsäure
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 2, 3 und 4, wie zB im Hochbau, Industrie-, Wasser-, Kühlturm- und Bergbau. Masten, Palisaden, Bauhölzer, Fassaden, Zäune. Belastetes oder aussteifendes Holz im Wohnbereich.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Holz im Wohnbereich, sofern es nicht nach innen zu abgedeckt ist. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das häufig berührt wird, außer es wird nach der Fixierung abgewaschen. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz in Kontakt mit Pflanzen. Holz im Wasserleitungsbau.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Langzeittauchen – Trogränkung, Kesseldruckränkung</p> <p>Keinesfalls Spritzen oder Sprühen (auch nicht in stationären Anlagen). Eine Aerosolbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden.</p> <p>Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 48/94, gültig bis Ende 2007

impralit-CKB

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mBH
Produktart	Flüssige Holzschutz-Salzpaste Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Borsäure, Kupferoxid
Fixierungshilfsstoff	Chromsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2, 3 und 4 für Masten, Pfähle, Palisaden, Bauhölzer, Fassaden, Zäune. Belastetes oder aussteifendes Holz im Wohnbereich. Keine Anwendung jedoch für: Holz im Wohnbereich, sofern es nicht nach innen zu abgedeckt ist. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das häufig berührt wird, außer es wird nach der Fixierung abgewaschen. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz in Kontakt mit Pflanzen. Holz im Wasserleitungsbau.
Anwendungsverfahren	Langzeittauchen – Trogtränkung, Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühtunnelverfahren (auch nicht in stationären Anlagen). Eine Aerosolbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 49/94, gültig bis Ende 2006

impralit-IT

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mBH
Produktart	Wasserlösliches Holzschutzsalzkonzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Borsäure, Benzalkoniumchlorid
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3, wie zB für Holz im Innen- oder Außenbereich ohne Erdkontakt. Tragende und/oder aussteifende Holzbauteile, wie zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Stützen. Auch für nicht tragende Hölzer, wie zB Zäune oder Pergolen.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen, Tauchen, Langzeittauchen - Trogränkung</p> <p>Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühtunnelverfahren.</p> <p>Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 07/04, gültig bis Ende 2006

impralit-KDS

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mbH
Produktart	Wasserlösliches, farbiges Holzschutzsalzkonzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Borsäure, Kupferhydroxidcarbonat, Didecylpolyoxethylammoniumborat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2, 3 und 4, wie zB für Masten, Palisaden, Zäune, Bauhölzer, Fassaden. Holz im Wohnbereich, sofern die Bauteile zum Innenraum hin abgedeckt, statisch belastet und daher kleinflächig sind. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz im Wasserleitungsbau. Holz für Kinderspielplatzgeräte. Holz in Kontakt mit Pflanzen.
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen (auch nicht in stationären Anlagen). Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/99, gültig bis Ende 2007

impralit-TSK 31

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mBH
Produktart	Wasserlösliches Holzschutzmittelkonzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Tebuconazol, Propiconazol, Fenoxycarb
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 1, 2 und 3 zum Schutz von innen und außen verbauten Höl- zern ohne Erdkontakt; wie, zB für Dachstühle, Außenverschalungen, Verbretterungen bei Balkon, Pergola etc. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz in Stäl- len, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Tauchen, Langzeittauchen – Trogränkung Keinesfalls jedoch Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 02/03, gültig bis 31. August 2006

Koranol IB

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Synthesa Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	Öliges Holzschutzmittel Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	Iv, Ib
Wirkstoffe	Permethrin
Anwendungsbereich	Zum vorbeugendem Schutz in den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3, sofern das Holzschutzmittel im Rahmen von Bekämpfungsmaßnahmen bei einzelnen Holzbauteilen vorbeugend eingesetzt wird. Zur Bekämpfung von Insektenbefall in tragenden und nichttragenden Holzbauteilen nach ÖNORM B 3802-3 wie zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Dielen etc. Keine Anwendung jedoch für: Keine großflächige Anwendung in Innenräumen, es sei denn, die großflächige Anwendung ist bautechnisch als unvermeidlich begründet. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagen. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren. Spritzen nur für die Insektenbekämpfung und nur für Gewerbebetriebe, wenn ein anderes Anwendungsverfahren nicht durchführbar ist.
Anerkennungszertifikat	Nr. 14/03, gültig bis Ende 2008

Korasit B - flüssig

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Synthesa Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	Wasserlösliches Holzschutzsalzkonzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv
Wirkstoffe	Borsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für tragende und/oder aussteifende Bauteile, zB Dach- stühle, Stützen, Konstruktionshölzer. Auch für nicht tragende Hölzer im Hochbau. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trok- kenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kom- men kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagen. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen oder Gewächshäusern verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Sprühtunnelverfahren Kein Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 10/03, gültig bis Ende 2008

Korasit CCON

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Dipl.-Ing. Arch. Ferdinand Brunner
Produktart	Wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutz- salz Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Borsäure, Kupferoxid
Fixierungshilfsstoff	Chromsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2, 3 und 4 für be- lastetes oder aussteifendes Holz im trockenen Wohnbereich, Holz in Nebenräumen wie Bad oder Keller, Dachstühle. Für Holz im Freien, auch mit ständigem Erd- oder Wasserkontakt, zB im Garten- und Landschaftsbau, Wasser-, Hafen- und Kühlturmbau, Zäune, Palisaden, Pfähle, Masten, etc. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trock- enen Wohnbereich. Holz im Wohnbereich, sofern es nicht nach innen zu abgedeckt ist. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das häufig berührt wird, außer es wird nach der Fixierung abgewaschen. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz in Kontakt mit Pflanzen. Holz im Wasserleitungsbau.
Anwendungsverfahren	Langzeittauchen – Trogtränkung, Kesseldruck- tränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen. Keine Heißdampfifixierung, wenn diese zu Ae- rosolen im Arbeitsbereich führt. Eine Aero- solbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 08/97, gültig bis Ende 2008

Korasil CFBS

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Synthesa Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	Wasserlösliches Holzschutzmittelsalz Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Borax, Ammoniumhydrogendifluorid
Fixierungshilfsstoff	Chromsäure
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3 für tragende und/oder aussteifende Bauteile, zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Stützen. Auch für nichttragende Hölzer (zB Schalungen) sowie Hölzer im Garten- und Landschaftsbau ohne Erdkontakt.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz im Wohnbereich, sofern es nicht nach innen zu abgedeckt ist. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das häufig berührt wird, außer es wird nach einer genügend langen Fixierungszeit zur Entfernung der oberflächlichen Wirkstoffe abgewaschen. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz in Kontakt mit Pflanzen.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Langzeittauchen – Trogtränkung (L).</p> <p>Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen (auch nicht in stationären Anlagen). Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen. Eine Aerosolbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden. Imprägniertes Holz soll während der Fixierungszeit von einigen Wochen vor Regen geschützt werden. Auch die Verarbeitung von imprägniertem Holz unter Dach soll erst nach Fixierung der Wirkstoffe nach einigen Wochen, je nach Temperatur, erfolgen. Eine Nachbearbeitung des imprägnierten Holzes (z.B. durch Sägen oder Schleifen) soll nicht erfolgen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 12/03, gültig bis 31. August 2006

Korasit CK

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Dipl.-Ing. Arch. Ferdinand Brunner
Produktart	Wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutz- salz Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Kupferoxid
Fixierungshilfsstoff	Chromsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 3 und 4 für Holz im Außenbereich auch mit Erd- und/oder Was- serkontakt, zB im Garten- und Land- schaftsbau, Wasser-, Hafen- und Kühlturm- bau, Zäune, Palisaden, Pfähle, Masten etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das häufig berührt wird, außer es wird nach der Fixierung abgewaschen. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz im Wasserleitungsbau.
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen. Keine Heißdampfifixierung, wenn diese zu Ae- rosolen im Arbeitsbereich führt. Eine Aero- solbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/97, gültig bis Mitte 2008

Korasit CKB-P

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Dipl.-Ing. Arch. Ferdinand Brunner
Produktart	Wasserverdünnbares, pastöses Holzschutzsalz Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Borsäure, Kupferoxid, Kupfersulfat
Fixierungshilfsstoff	Chromsäure, Natriumdichromat
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 2, 3 und 4 für Holz im Innen- und Außenbereich zB Dachstühle, Holzkonstruktionen. Im Wohnbereich nur für belastetes Holz verwenden. Holz auch mit Erd- und/oder Wasserkontakt, zB. im Garten- und Landschaftsbau, Wasser-, Hafen- und Kühlturmbau, Zäune, Palisaden, Pfähle, Masten.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz im Wohnbereich, sofern es nicht nach innen zu abgedeckt ist. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das häufig berührt wird, außer es wird der Fixierung abgewaschen. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz in Kontakt mit Pflanzen. Holz im Wasserleitungsbau.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Langzeittauchen – Trogränkung, Kesseldrucktränkung</p> <p>Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen. Keine Heißdampfifixierung, wenn diese zu Aerosolen im Arbeitsbereich führt. Eine Aerosolbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 03/97, gültig bis 31. August 2006

Korasit CKF

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Dipl.-Ing. Arch. Ferdinand Brunner
Produktart	Wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutz- salz Nur für gewerbliche Verarbeitung.
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Hexafluorkieselsäure, Kupferoxid
Fixierungshilfsstoff	Chromsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 3 und 4 für Holz auch mit Erd- und/oder Wasserkontakt, zB im Garten- und Landschaftsbau, Wasser-, Hafen- und Kühlturmbau, Zäune, Palisaden, Pfähle, Masten etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das häufig berührt wird, außer es wird nach der Fixierung abgewaschen. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz im Wasserleitungsbau.
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen. Keine Heißdampfifixierung, wenn diese zu Ae- rosolen im Arbeitsbereich führt. Eine Aero- solbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/97, gültig bis 31. August 2006

Korasit KS

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Dipl.-Ing. Arch. Ferdinand Brunner
Produktart	Wasserverdünnbares Salzkonzentrat. Nur für gewerbliche Verarbeitung.
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Kupferhydroxidcarbonat, N,N-Didecyl-N- methyl-poly-(oxethyl)-ammonium-propionat
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 3 und 4 für tragende und/oder aussteifende Holzbauteile (zB Holzkonstruktionen, Stützen). Für nichttragende Hölzer (zB Schalungen) sowie Hölzer im Garten- und Landschaftsbau (zB Zäune, Palisaden, Pfähle).</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz im Wasserleitungsbau. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.</p>
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 10/00, gültig bis Ende 2006

Korasit MS

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Synthesa Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	Wasserlösliches Holzschutzsalzkonzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	MS
Wirkstoffe	N,N-Didecyl-N-methyl-poly-(oxethyl)- ammonium-propionat
Anwendungsbereich	Spezialprodukt zur Bekämpfung von Haus- schwamm im Mauerwerk. Anzuwenden nach ÖNORM B 3802-3 bei allen Arten von Mauer- werk (zB Naturstein, Ziegel oder Beton) vor al- lem in Altbauten und Kellerräumen. Keine Anwendung jedoch für: Näheres dazu im Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Spritzen, Kurztauchen und Fluten, Impfverfahren, Bohrlochtränkung, Schaumverfahren (siehe dazu das Technische Merkblatt, Pkt. 3) Spritzen aber nur in Ausnahmefällen und durch Gewerbebetriebe.
Anerkennungszertifikat	Nr. 11/03, gültig bis Ende 2006

Korasit OR 20

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Synthesa Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	Wasserverdünnbares Holzschutzkonzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Cyfluthrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2, und 3 für tragende und/oder aussteifende Holzbauteile wie zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Stützen. Auch für nichttragende Hölzer im Hochbau. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Tauchen, Langzeittauchen – Trogränkung, Kesseldruckränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühtunnelverfahren. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 15/03, gültig bis 31. August 2006

Korasit TS

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Synthesa Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	Wasserlösliches Holzschutzsalz Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Kupfer(II)-hydroxidcarbonat, N,N-Didecyl-N-methyl-poly-(oxethyl)-ammonium-propionat
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 1, 2, und 3 für tragende und/oder aussteifende Bauteile zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Stützen. Auch für nichttragende Hölzer (zB Schalungen) sowie Hölzer im Garten- und Landschaftsbau ohne Erdkontakt.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaaanlagen verbaut wird.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Langzeittauchen - Trogränkung</p> <p>Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühtunnelverfahren.</p> <p>Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 13/03, gültig bis Ende 2006

Lignal IB Antiwurm Neu

Hersteller/Vertreiber	F. Joh. Kwizda Ges.m.b.H.
Produktart	Öliges Holzschutzmittel Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	Iv, Ib
Wirkstoffe	Bifenthrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 89/94, gültig bis Ende 2009

Lignal IBP Universal Neu

Hersteller/Vertreiber	F. Joh. Kwizda Ges.m.b.H.
Produktart	Öliges Holzschutzmittel Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, Iv, Ib
Wirkstoffe	Bifenthrin, Propiconazol
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 67/94, gültig bis Ende 2009

LIGNEX – Defend

Hersteller/Vertreiber	Amonn Coatings GmbH
Produktart	Öliges Holzschutzmittel Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	Iv, Ib, W
Wirkstoffe	Permethrin
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 2. Für kleinere Holzgegenstände und andere Holzteile im Innenbereich, die von Insekten befallen sind. ZB Dachstühle, Möbel, Fußböden, Kunstgegenstände, usw., sowie für befallenes Holz außen. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienen-, Gewächshäusern oder Saunananlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Spritzen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten, Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren Spritzen nur durch Gewerbebetriebe. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 21/91, gültig bis Ende 2010

LIGNEX – Grund

Hersteller/Vertreiber	Amonn Coatings GmbH
Produktart	Ölige Holzschutzgrundierung
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 2 und 3. Für statisch nicht belastetes Holz im Außenbereich ohne ständigen Erd- oder Wasserkontakt, wie zB Holzhäuser, Fenster, Außentüren, Außenschaltungen, Garagentore etc.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Saunaaanlagen verbaut wird.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztuchen und Fluten</p> <p>Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 20/91, gültig bis Ende 2010

Lignosol Borsalz flüssig

Hersteller/Vertreiber	F. Joh. Kwizda Ges.m.b.H.
Produktart	Flüssiges Holzschutzsalzkonzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv
Wirkstoffe	Borsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2, wie zB Holzteile unter Dach. Dachstuhlhälzer, statische beanspruchte Hölzer in Fertigteilhäusern, Holzlattungen unter Fassaden, Polsterhälzer etc. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Tauchen, Langzeittauchen – Trogränkung, Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 16/03, gültig bis Ende 2008

Oversol Profi Holz- und Wetterschutzlasur & Farbe

Hersteller/Vertreiber	Desowag GmbH & Co KG / ICI Österreich GmbH
Produktart	Ölige Holzschutzlasur Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von statisch nicht beanspruchtes Holz, wie zB Fassadenschalungen, Dachvor- sprünge, Pergolen, Zäune, Fenster, Balkone, Dachstühle, Leimbinder. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Sau- naanlagen verbaut wird. Allgemeine Ein- schränkungen siehe „Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Holzschutzmitteln“ im Öster- reichischen Holzschutzmittelverzeichnis.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/95, gültig bis Ende 2009

Oversol Profi Top 5 Five

Hersteller/Vertreiber	Desowag GmbH & Co KG / ICI Österreich GmbH
Produktart	Ölige Holzschutzlasur Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz gegen Bläuebefall von statisch nicht beanspruchtem Holz, wie zB Fassaden- schalungen, Dachvorsprünge, Pergolen, Zäu- ne, Fenster. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Sau- naanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen
Anerkennungszertifikat	Nr. 03/04, gültig bis Ende 2009

Pentol Bläueschutz V 200

Hersteller/Vertreiber	Pentol Holzschutz / Ing. Dietmar Zündt Import Export
Produktart	Wasserverdünnbares, flüssiges Konzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	BS, W
Wirkstoffe	Didecyldimethylammoniumchlorid, N-Octylisothiazolon
Anwendungsbereich	Frisch gesägtes Schnittholz. Keine Anwendung jedoch für: Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futter- mitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vor- ratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Fut- termittel lagern. Handläufe, Gartenbänke und anderes Holz, das häufig berührt wird. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Tauchen Kein Spritzen oder Sprühtunnelverfahren.
Anerkennungszertifikat	Nr. 93/94, gültig bis 31. August 2006

Pinucolor Holzschutzimprägnierung

Hersteller/Vertreiber	Adler-Werk, Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co / Vertreiber in Deutschland: Pinufin Oberflächentechnik GmbH & Co.;
Produktart	Öliges Holzschutzmittel
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Tebuconazol, Dichlofluanid, Cyfluthrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für Holzhäuser, Vordächer, Holzverkleidungen, Balkone, Zäune, Fenster, Außentüren. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen (S), Kurztauchen und Fluten (K) Kein Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/04, gültig bis Mitte 2006

Resistan B flüssig

Hersteller/Vertreiber	Avenarius Agro GmbH
Produktart	Flüssiges Holzschutzsalz
Wirksamkeit	P, Iv
Wirkstoffe	Borsäure, Dinatriumtetraborat
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für Dachstuhlhölzer, statisch beanspruchte Hölzer in Fertigteilhäusern, Holzlattung unter Fassaden.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz in Kontakt mit Pflanzen.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen, Spritzen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren</p> <p>Kein Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/98, gültig bis Ende 2008

Rustical Concept Grund und Rustical Concept Intermediate und Rustical Concept Top

Hersteller/Vertreiber	Polifarb Cieszyn-Wrocław SA / Sigma Coatings Farben & Lackwerke GmbH, Farben Center Thüringen und Henelit Lackfabrik Grüninger GmbH
Produktart	Holzschutzsystem auf Basis wasserverdünnbarer Bindemittel Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, W. (B und W gelten ausschließlich bei Einsatz des Holzschutzmittelsystems)
Wirkstoffe	Rustical Concept Grund: Propiconazol Rustical Concept Intermediate: Jodpropynylbutylcarbamate
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 3, wie zB für maßhaltige Bauteile im Außenbereich. Statisch nicht beanspruchte Hölzer ohne Erdkontakt im Außenbereich. Grundierung für lasierende Systeme. Keine Anwendung jedoch für: Näheres dazu im Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Keinesfalls jedoch Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 06/02, gültig bis Ende 2006

Rustical Concept Grundkonzentrat und Rustical Concept Intermediate und Rustical Concept Top

Hersteller/Vertreiber	Polifarb Cieszyn-Wrocław SA / Sigma Coatings Farben & Lackwerke GmbH, Farben Center Thüringen und Henelit Lackfabrik Grüninger GmbH
Produktart	Holzschutzsystem auf Basis wasserverdün- nbarer Bindemittel Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, W. (B und W gelten ausschließlich bei Einsatz des Holzschutzmittelsystems)
Wirkstoffe	Rustical Concept Grundkonzentrat: Propi- conazol Rustical Concept Intermediate: Jodpropynyl- butylcarbamate
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 3, wie zB für maß- haltige Bauteile im Außenbereich. Statisch nicht beanspruchte Hölzer ohne Erdkontakt im Außenbereich. Grundierung für lasierende Sy- steme. Keine Anwendung jedoch für: Näheres dazu im Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Keinesfalls jedoch Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 07/02, gültig bis Ende 2006

Sikkens Cetol HLS

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Decorative Coatings GmbH.
Produktart	Ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für Fenster, Außentüren, Verschalungen, Außenwandelemente, Pergolen, Zäune etc. Holz im Freien ohne Erd- oder Wasserkontakt.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermittel kommen kann. Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen</p> <p>Kein Spritzen.</p> <p>Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 61/94, gültig bis Ende 2008

Sikkens Cetol HLS und Sikkens Cetol Filter 7

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Decorative Coatings GmbH.
Produktart	Öliges Holzschutzsystem
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für Fenster, Außentüren, Verschalungen, Außenwandelemente, Pergolen, Zäune etc. Holz im Freien ohne Erd- oder Wasserkontakt.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermittel kommen kann. Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen</p> <p>Kein Spritzen.</p> <p>Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 07/98, gültig bis Ende 2008

Sikkens Cetol Aktiva Concentrate

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Decorative Coatings GmbH.
Produktart	Öliges Holzschutzmittel
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 3 für Fenster, Außentüren. Holz im Freien ohne Erd- oder Wasserkontakt. Keine Anwendung jedoch für: Näheres dazu im Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Keinesfalls jedoch Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/03, gültig bis Ende 2008

Sikkens Cetol Aktiva Concentrate und Sikkens Cetol Filter 7

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Decorative Coatings GmbH.
Produktart	Öliges Holzschutzsystem
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbamat bzw. Dichlofluanid
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 3 für Fenster, Außentüren. Holz im Freien ohne Erd- oder Wasserkontakt. Keine Anwendung jedoch für: Näheres dazu im Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Sprühtunnelverfahren Keinesfalls jedoch Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 07/03, gültig bis Ende 2008

Sikkens Cetol Aktiva Concentrate und Sikkens Cetol HLS

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Decorative Coatings GmbH.
Produktart	Öliges Holzschutzsystem
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat bzw. Dichlofluanid
Anwendungsbereich	<p>In der Gebrauchsklasse 3 für Fenster, Außentüren, Verschalungen, Außenwandelemente, Pergolen, Zäune etc. Holz im Freien ohne Erd- oder Wasserkontakt.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Sprühtunnelverfahren</p> <p>Keinesfalls jedoch Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 08/03, gültig bis Ende 2008

Sikkens Cetol Novatech

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Decorative Coatings GmbH.
Produktart	Ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 3, wie zB für Holz- häuser, Verbretterungen, Pergolen, Zäune etc. im Außenbereich. Fenster und Außentüren. Keine Anwendung jedoch für: Näheres dazu im Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen Kein Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/95, gültig bis Ende 2008

Sikkens Cetol Aktiva Concentrate und Sikkens Cetol Novatech

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Decorative Coatings GmbH.
Produktart	Öliges Holzschutzsystem
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat bzw. Dichlofluanid
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 3 für Fenster, Außentüren, Verbretterungen, Pergolen, Zäune, Holzbauteile wie Holzhäuser. Holz im Freien ohne Erd- oder Wasserkontakt. Keine Anwendung jedoch für: Näheres dazu im Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Sprühtunnelverfahren Keinesfalls jedoch Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 06/03, gültig bis Ende 2008

”Wigodecor” Holzlasur E 936

Hersteller/Vertreiber	Ing. Egon Wildschek & Co.
Produktart	Ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid, Tebuconazol, Permethrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3. Für den Außenanstrich und in Feuchträumen verwendbar. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Keinesfalls jedoch Sprühen. Keine Verfahren, auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 17/91, gültig bis Ende 2006

Wolmanit CX – H

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H
Produktart	Wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutzsalz. Nur für gewerbliche Verarbeitung.
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Borsäure, Bis-(N-cyclohexyldiazoniumdioxy)- Kupfer, Kupferhydroxidcarbonat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3, wie zB für Holz, das einer zeitweiligen Gefahr des Auslaugens durch Regen und Wasser ausgesetzt ist, wie zB Dachstuhl, Holzkonstruktionen. Holz in Räumen, in denen es durch Schwitzwasser gefährdet ist. Keine Anwendung jedoch für: Holz im trockenen Wohnbereich, d.h. in Gebrauchsklasse 1. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Räumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunananlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztaschen und Fluten, Tauchen Sprühtunnelverfahren nur in abgeschirmten Anlagen, sofern diese einen wirklich überzeugenden Schutz vor dem Austreten von Aerosolen bieten; keinesfalls jedoch händisches Sprühen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 17/93, gültig bis Ende 2007

Wolmanit CX – S

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H
Produktart	Wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutzsalz Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Borsäure, Bis-(N-cyclohexyldiazeniumdioxy)- Kupfer, Kupferhydroxidcarbonat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2, 3 und 4, wie zB Holz in Nebenräumen, wie zB Bad oder Keller. Dachstühle. Hölzer im Freien auch mit Erd- und Wasserkontakt, insbesondere für Holz im Garten- und Landschaftsbau, für Pfähle, Rebstickel, Zäune, Palisaden, Holzpflaster. Keine Anwendung jedoch für: Holz im trockenen Wohnbereich, dh in Gebrauchsklasse 1. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Räumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 18/93, gültig bis Ende 2007

Wolmanit CX – 10

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H.
Produktart	Wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutz- salz Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Borsäure, Bis-(N-cyclohexyldiazoniumdioxy)- Kupfer, Kupferhydroxidcarbonat.
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2, 3 und 4 zum Schutz verbauten Holzes aller Art, innen und außen, für Hölzer mit Erd- oder Wasser- kontakt, insbesondere für Holz im Garten- und Landschaftsbau, für Pfähle, Rebstickel, Zäune, Palisaden, Holzpflaster. Keine Anwendung jedoch für: Holz im trockenen Wohnbereich, d.h. in Ge- brauchsklasse 1.Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Räumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz im Wasserleitungsbau.
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Kein Spritzen oder Sprühen (auch nicht in sta- tionären Anlagen). Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 08/95, gültig bis Ende 2007

Wolmanit QB 1

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H.
Produktart	Wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutz- salz Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Borsäure, Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3 (nur bei Kesseldrucktränkung) zum Schutz von Holz im Innen- und Außenbau ohne Erdkontakt, das zeitweilig der Einwirkung von Niederschlägen ausgesetzt ist, zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Fenster etc. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz in Kontakt mit Pflanzen.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztaschen und Fluten, Tauchen, Langzeit-Trogtränkung, Einstelltränkung, Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/05, gültig bis Ende 2006

Wolsit EC 40 F

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H.
Produktart	Wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutzmittel Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Fenoxycarb
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3, wie zB Holz im Innen- und Außenbau ohne Erdkontakt, das zeitweilig der Einwirkung von Niederschlägen ausgesetzt ist, wie zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Fenster etc. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Langzeittauchen – Trogränkung, Einstelltränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/01, gültig bis 31. August 2006

Wolsit EC 45

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H.
Produktart	Wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutzmittel Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Tebuconazol, Permethrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3 zum Schutz von innen und außen verbauten Hölzern ohne Erdkontakt, wie zB Dachstühle, Außenverschalungen, Verbretterungen bei Balkonen, Pergolen. Keine Anwendung jedoch für: Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Einstelltränkung Kein Spritzen oder Sprühen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/96, gültig bis Ende 2007

Wolsit EC 45 (50%ig)

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H.
Produktart	Wasserverdünnbares flüssiges Holzschutzmittel Nur für gewerbliche Verarbeitung.
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Tebuconazol, Permethrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 zum Schutz von innen und außen verbauten Hölzern ohne Erdkontakt, wie zB Dachstühle, Außenverschalungen, Verbretterungen bei Balkonen, Pergolen Keine Anwendung jedoch für: Holz im trockenen Wohnbereich, dh in der Gefährdungsklasse 1. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Langzeittauchen-Trogtränkung, Einstelltränkung Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 06/04, gültig bis Ende 2007

Wolvac LO

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H.
Produktart	Öliges Holzschutzmittel Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, IV, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Permethrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3 zum Schutz von Holz unter Dach und im Freien, wie zB Holzbau, Leimbau, Fertigbau, Ingenieur-Fertigholzbau, Fenster, Türen, Tore, Profilhölzer, Außenverschalungen und Gartenmöbel. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunananlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung – Doppelvakuumverfahren Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 06/98, gültig bis Ende 2006

Xyladecor Alpin

Hersteller/Vertreiber	Desowag GmbH & Co KG / ICI Österreich GmbH
Produktart	Ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von nicht belastetem Holz. Außenschalungen, Balkonverkleidungen, Fenster, sichtbare Dachstuhlbereiche, Zäune, Pergolen, Gartenmöbel. Fenster und Außentüren. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Saunaaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/04, gültig bis Ende 2006

Xyladecor Dickschichtlasur

Hersteller/Vertreiber	Desowag GmbH & Co KG / ICI Österreich GmbH
Produktart	Ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für statisch nicht beanspruchtes Holz im Freien ohne Erdkontakt, wie zB Holzblockhäuser, Außenschalungen. Holz für maßhaltige Bauteile wie Fenster und Außentüren. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Saunaaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/04, gültig bis Ende 2009

Xyladecor Holzschutzlasur

Hersteller/Vertreiber	Desowag GmbH & Co KG / ICI Österreich GmbH
Produktart	Ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Dichlofluanid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von nicht statisch belastetem Holz. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trok- kenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kom- men kann. Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurz- tauchen und Fluten Keinesfalls jedoch Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 79/94, gültig bis Ende 2008

Xyladecor Xylamon Braun

Hersteller/Vertreiber	Desowag GmbH & Co KG / ICI Österreich GmbH
Produktart	Öliges Holzschutzmittel
Wirksamkeit	P, W
Wirkstoffe	Propiconazol
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von nicht tragendem Holz. Keine Anwendung jedoch für: Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futter- mitteln kommen kann. Holz, das in Saunaan- lagen oder Gewächshäusern verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurz- tauchen und Fluten, Tauchen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 81/94, gültig bis Ende 2007

Xyladecor Xylamon Farblos

Hersteller/Vertreiber	Desowag GmbH & Co KG / ICI Österreich GmbH
Produktart	Öliges Holzschutzmittel
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Flufenoxuron
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz. Tragende und nicht- tragende Hölzer zB Dachstühle, -latten, - schalungen, Nagel- und Leimbinder, Decken- träme. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bie- nenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurz- tauchen und Fluten, Tauchen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 83/94, gültig bis Ende 2009

Xyladecor Xylamon Holzschutz + Grundierung

Hersteller/Vertreiber	Desowag GmbH & Co KG / ICI Österreich GmbH
Produktart	Holzschutzimprägnierung auf Wasserbasis
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für statisch nicht belastetes Holz. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurz- tauchen und Fluten, Tauchen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 10/95, gültig bis Ende 2010

Xyladecor Xylamon Holzwurm - Tod

Hersteller/Vertreiber	Desowag GmbH & Co KG / ICI Österreich GmbH
Produktart	Öliges Holzschutzmittel
Wirksamkeit	Iv, Ib, W
Wirkstoffe	Flufenoxuron
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 1,2 und 3 zur bekämpfenden Behandlung von Holz, das mit Schadinsektenlarven befallen ist und zum vorbeugenden Schutz vor Neubefall.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern verbaut wird. Großflächig vorbeugend imprägniertes Holz im trockenen Wohnbereich.</p>
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen, Spritzen, Kurztauchen und Fluten, Einstelltränkung, Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren</p> <p>Spritzen nur für die Insektenbekämpfung und nur für Gewerbebetriebe, wenn ein anderes Anwendungsverfahren nicht durchführbar ist. Keine Verarbeitung die unbefestigten Plätzen.</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 87/94, gültig bis Ende 2009

Xyladecor Xylamon Imprägniergrund

Hersteller/Vertreiber	Desowag GmbH & Co KG / ICI Österreich GmbH
Produktart	Ölige Holzschutzgrundierung
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Dichlofluanid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von nicht tragendem Holz. Fen- ster und Türen. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trok- kenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kom- men kann. Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurz- tauchen und Fluten, Tauchen Keinesfalls jedoch Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen.
Anerkennungszertifikat	Nr. 86/94, gültig bis Ende 2008

9. NORMEN

Weitergehende Informationen über den Holzschutz erhalten Sie unter anderem in den Normen. Die Titel einiger relevanter Normen sind nachstehend gelistet:

- | | |
|----------------|---|
| ÖNORM B 3801 | Holzschutz im Hochbau - Grundlagen und Begriffsbestimmungen. |
| ÖNORM B 3802-1 | Holzschutz im Hochbau - Baulicher Schutz des Holzes. |
| ÖNORM B 3802-2 | Holzschutz im Hochbau - Chemischer Schutz des Holzes. |
| ÖNORM B 3802-3 | Holzschutz im Hochbau – Teil 3:
Bekämpfungsmaßnahmen gegen Pilz- und Insektenbefall. |
| ÖNORM B 3803 | Holzschutz im Hochbau – Beschichtungen auf maßhaltigen Außenbauteilen aus Holz durch Holz verarbeitende Betriebe – Mindestanforderungen und Prüfungen. |
| ÖNORM B 3804 | Holzschutz im Hochbau – Gebäude, errichtet aus vorgefertigten Holzbauteilen – Voraussetzungen für die Reduktion von chemischen Holzschutzmaßnahmen. |
| ÖNORM EN 335-1 | Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten - Definition der Gebrauchsklassen für einen biologischen Befall; Allgemeines. |
| ÖNORM EN 350-1 | Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten - Natürliche Dauerhaftigkeit von Vollholz - Teil 1: Grundsätze für die Prüfung und Klassifikation der natürlichen Dauerhaftigkeit von Holz. |
| ÖNORM EN 350-2 | Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten - Natürliche Dauerhaftigkeit von Vollholz - Teil 2: Leitfaden für die natürliche Dauerhaftigkeit und Tränkbarkeit von ausgewählten Holzarten von besonderer Bedeutung in Europa. |

10. DIE ARBEITSGEMEINSCHAFT HOLZSCHUTZMITTEL

vormals Prüfausschuß für Holzschutzmittel, ist ein Ausschuß nach § 20 (4) der Rahmengesäftsordnung für die Fachverbände der Wirtschaftskammer Österreich.

Die ARGE-HSM setzt sich aus dem

- Fachverband der chemischen Industrie, der
- Bundesinnung der chemischen Gewerbe und dem
- Bundesgremium des Handels mit Drogen, Pharmazeutika, Farben, Lacken und Chemikalien (ordentliche Mitglieder)

sowie subsidiär aus jenen Firmen zusammen, die entweder Holzschutzmittel erzeugen oder importieren und von den genannten Fachorganisationen vertreten werden.

Der Arbeitsausschuss der Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel, vormals Prüfausschuss für Holzschutzmittel, hat seine Rechtsgrundlage in § 3 der Geschäftsordnung der Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel (ARGE-HSM) vom 19. Juli 1996 und setzte sich bei seiner Gründung aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- a) je einem Vertreter
 - des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit
 - des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
 - des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur
 - des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie
 - des Bundesministeriums für soziale Sicherheit und Generationen
- b) einem Vertreter des Bundesamtes u. Forschungszentrum für Landwirtschaft
- c) einem Vertreter der Bundesanstalt für Lebensmitteluntersuchung und -forschung
- d) einem Vertreter der Umweltbundesamt GesmbH
- e) einem Vertreter des Österreichischen Institutes für Bautechnik
- f) zwei Vertretern aus dem Bereich der Landesverwaltungen der Bundesländer
- g) einem Vertreter der Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs
- h) einem Vertreter der Bundesarbeitskammer
- i) vier Vertretern österreichischer Firmen, die Holzschutzmittel erzeugen
- j) einem Vertreter österreichischer Firmen, die Holzschutzmittel verarbeiten
- k) einem Vertreter österreichischer Firmen, die Holzschutzmittel importieren
- l) einem Vertreter österr. Einzelhandelsfirmen, die Holzschutzmittel vertreiben
- m) einem Fachmann aus dem Bereich Toxikologie
- n) zwei Vertretern der Holzwissenschaft
- o) einem Geschäftsführer

Die Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel stellt aufgrund eingehender Prüfung der vorgelegten Unterlagen den Anwendungsbereich sowie allfällige Einschränkungen aufgrund der toxikologischen Prüfung der Holzschutzmittel, für die eine Anerkennung beantragt wurde, fest und stellt diesbezügliche Anerkennungszertifikate aus.

Eine Zusammenstellung der Holzschutzmittel, für die Anerkennungszertifikate erteilt wurden, wird in der jährlichen Neuauflage des österreichischen Holzschutzmittelverzeichnis herausgegeben.

Der Geschäftsführer:

Mag. Dr. Klaus Schaubmayr

Der Vorsitzende:

Sekt.Chef iR Mag. Heinrich Kohlmann

11. VERZEICHNIS DER HERSTELLER UND VERTREIBER

Adler-Werk, Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co

Bergwerkstraße 22

Postfach 124

A – 6130 Schwaz

Telefon: (05242) 69 22-0

Fax: (05242) 69 22-333

E-mail albert.keiler@adler-lacke.com
petra.koell@adler-lacke.com

Homepage <http://www.adler-lacke.com>

Akzo Nobel Decorative Coatings GmbH.

Aubergstraße 7

A – 5161 Elixhausen

Telefon: (0662) 489 89-0

Fax: (0662) 489 89 DW 66

E-mail Ulrich.Kaubisch@akzonobel.at

Homepage <http://www.akzonobel.co.at>

Amonn Coatings GmbH

An der Landesbahn 7

A – 2100 Korneuburg

Telefon: (02262) 735 80

Fax: (02262) 735 80 19

E-mail labor.amonncoatings@aon.at

Avenarius Agro GmbH

Hersteller / Vertrieb:

Agathastraße 2-4

Postfach 16

A – 3302 Amstetten

Telefon: (07472) 62 622-0

Fax: (07472) 62 622-66

E-mail anton.hahn@avenarius-
agro.at

Homepage <http://www.avenarius-agro.at>

Vertrieb:

Industriestraße 51

Postfach 109

A – 4600 Wels

Telefon: (07242) 489-0

Fax: (07242) 489-5

BAHAG, AG Handelsgesellschaft

Straubingerstraße 25

Postfach 4000

A – 4600 Wels

Telefon: (07242) 62 50

Desowag Gmbh & Co KG

Hersteller:

Xantener Straße 235
D – 47495 Rheinberg
Deutschland

Vertrieb:

ICI Österreich GmbH

Millennium Tower, Postfach 42
Handelskai 94 - 96
A – 1206 Wien

Telefon: (01)240 90 10-0

Fax: (01)240 90 10-11

E-mail michael.weinrother@ici.com
martin.watzek@ici.com

Homepage <http://www.ici.at>

Dyrup A/S

Hersteller:

Birkemosevej 1
DK – 6000 Kolding
Dänemark

Telefon: (0045) 76 34 15 00

Fax: (0045) 76 34 15 01

E-mail

Homepage <http://www.dyrup.com>

Vertrieb:

Dyrup GmbH

Klosterhofweg 64
D – 41199 Mönchengladbach

Telefon: (0049) 2166 964 6

Fax: (0049) 2166 964 700

E-mail ab@dyrup.de

Homepage <http://www.dyrup.at>

F. Joh. Kwizda Ges.m.b.H.

Dr. Karl Lueger-Ring 6

A – 1011 Wien

Telefon: 05 9977 10

Fax: 05 9977 10-280

E-mail agro@kwizda-agro.at

Homepage <http://www.kwizda-agro.at>

Kurt Obermeier GmbH & Co KG

Hersteller:

Berghäuser Str. 70

D – 57319 Bad Berleburg-Raumland

Deutschland

Telefon: (0049) (0) 2751 524-158

Fax: (0049) (0) 2751 524-190

E-mail harald.schmidt@obermeier.de

Homepage <http://www.obermeier.de>

Vertrieb:

Dipl.-Ing. Arch. Ferdinand Brunner

Römerweg 33

A – 9211 Krumpendorf / W

Telefon: (04229) 2417

Vertrieb:

Synthesa Chemie Ges.m.b.H.

Dirnbergerstraße 29-31

A – 4320 Perg

Telefon: (07262) 560-0

Fax: (07262) 560-1500

E-mail office@synthesa.at

Homepage <http://www.synthesa.at>

Pentol Holzschutz

Hersteller:

Bahnhofstraße 36

CH – 5502 Hunzenschwil

Schweiz

Telefon: (0041) - 62 - 899 00 70

Fax: (0041) - 62 - 899 00 71

E-mail infos@pentol.ch

Homepage <http://www.pentol.ch>

Vertrieb:

Ing. Dietmar Zündt Import Export

Bachmann Mühleweg 2

A – 6830 Rankweil

Telefon: (05522) 44 119

Fax: (05522) 44 119 20

E-mail zuendt@zuendt.at

Homepage <http://www.zuendt.at>

Pigrol Farben GmbH – Bereich Kulba Bauchemie

Hersteller:

Hospitalstraße 39/71

D – 91522 Ansbach

Deutschland

Telefon: (0049) (0) 981 / 65 06-0

Fax: (0049) (0) 981 / 65 06-59

E-mail info@pigrol.de

Homepage <http://www.pigrol.de>

Vertrieb:

Ing. Rudolf Woisetschläger

Im Brunnerfeld 14

A – 4490 Rohrbach bei St. Florian

Telefon: (07224) 5533

Fax: (07224) 5534

E-mail r.woisetschlaeger@aon.at

Pinufin Oberflächentechnik GmbH & Co.

Vertrieb in Deutschland:

Rheinhafenstr. 9

D – 76189 Karlsruhe

Deutschland

Telefon: (0049) (0) 721-59 20 05

Fax: (0049) (0) 721-59 16 98

E-mail

Homepage

Polifarb Cieszyn-Wroclaw SA

Hersteller:

Business Unit Industry

ul. Chemikóv 16

43-400 Cieszyn

Polen

Telefon: (0048) - 33 - 8517 386

Fax: (0048) - 33 - 8517 157

Homepage <http://www.polifarb.com.pl>

Vertrieb:

Farben Center Thüringen

Walgaustraße 342

A – 6712 Thüringen

Henelit Lackfabrik Grüninger GmbH

Seebacher Allee 42, Postfach 241

A – 9500 Villach

Telefon: (04242) 410 26-0

Fax: (04242) 410 26 26

E-mail office@henelit.at
verkauf@henelit.at

Homepage <http://www.henelit.at>

Regeneracija d.o.o. nakup, predelava, prodaja

Hersteller:

Alpska cesta 43

SI – 4248 Lesce

Telefon: (00386) (0) 4 531 7070

Fax: (00386) (0) 4 531 8935

E-mail info@regeneracija.si

Homepage <http://www.regeneracija.si>

Vertrieb:

Envitec Pecenko KEG

Environment Technology

Wilhelm-Rudnigger-Straße 6

A– 9161 Maria Rain

Telefon: 04227 84550

Fax: 04227 84544

E-mail pecenko@envitec.co.at

Remmers Baustofftechnik GmbH

Hersteller:

Bernhard-Remmers-Straße 13

Postfach 1255

D – 49624 Lönigen

Deutschland

Telefon: (0049) (0) 5432 / 83-0

Fax: (0049) (0) 5432 / 83706

E-mail

Homepage <http://www.remmers.de>

Vertrieb:

Remmers Chemie

Handelsvertretung Helmut Kellner

Duchekgasse 46/7

A – 1220 Wien

Telefon: (01) 774 71 02

Fax: (01) 774 71 02

E-mail Kellner@vienna.at

Handelsvertretung Dr. Günther Höllbacher

Freibergweg 12

A – 5700 Zell am See

Telefon: (06542) 56612

Fax: (06542) 56238

E-mail hoellbacherzell@aon.at

RÜTGERS Organics GmbH.

Hersteller:

Oppauer Straße 43

D – 68305 Mannheim

Deutschland

Telefon: (0049) (0) 621 7654-0

Fax: (0049) (0) 621-7654-456

E-mail wolfgang.mittelstaedt@ruetgers-organics.de

Homepage <http://www.ruetgers-organics.de>

Vertrieb:

Kulba Farben-Lacke Handelsgesellschaft mbH

Moosing 1

A – 8565 St. Johann o.H.

Telefon: (03137) 61620

Fax: (03137) 616230

E-mail office@kulba.at

Homepage

Josef SCHELLHORN GmbH

Egerbach 50 a

A – 6330 Schwoich

Telefon: (05372) 58 377

Fax: (05372) 58 377 74

E-mail office@complex-farben.com

Homepage <http://www.complex-farben.com>

Synthesa Chemie Ges.m.b.H.

Hersteller und Vertrieb:

Dirnbergerstraße 29-31

A – 4320 Perg

Telefon: (07262) 560-0

Fax: (07262) 560-1500

E-mail office@synthesa.at

Homepage <http://www.synthesa.at>

Vertrieb:

GLEMADUR Farben und Lacke Vertriebsgesellschaft m.b.H.

Am Kanal 105

A – 1110 Wien

Telefon: (01) 20 146-0

Fax: (01) 20 146-296

E-mail post@glemadur.at

Homepage <http://www.glemadur.at>

Ing. Egon Wildschek & Co., Chemische und Lackfabrik

Walter-Jurmann-Gasse 8

Postfach 100

A – 1233 Wien

Telefon: (01) 804 15 06-0

Fax: (01) 804 21 69

E-mail office@wildschek.at

Homepage <http://www.wildschek.at>

Dr. Wolman GmbH

Hersteller:

Postfach 1160

D – 76545 Sinzheim

Deutschland

Telefon: (0049) (0) 7221/800-0

Fax: (0049) (0) 7221/800 290

E-mail info@wolman.de

Homepage <http://www.wolman.de>

Vertrieb:

BASF Österreich Ges.m.b.H.

Hietzinger Hauptstr. 119

PF 1000

A – 1131 Wien

Telefon: (01) 878 90/136

Fax: (01) 878 90 118

E-mail basf.at@central-europe.basf.org

Homepage <http://www.basf.at>

